

SECON-X

SECON-Client Benutzer (Remote-Zugriff)



Version: 1
Ausgabe: 2022-09
Art.-Nr.: 350174

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	1
1.1	SECON-X Dokumentation.....	2
1.2	Sicherheitshinweise	2
2	Webseite SECON-X (User)	3
2.1	Login	3
2.2	Startseite	3
3	Menü „VAPORIX“	4
3.1	Alle ZP (Zapfpunkte)	4
3.2	ZP 1/2 ... (Zapfpunkt Details).....	5
3.3	Drucksensor VPS-V	8
3.3.1	Show	9
3.3.2	Download.....	10
3.3.3	Alerts.....	10
3.3.4	Länderspezifische Bewertung der Drucksensordaten (AU/IL)	11
3.3.5	Alarmer und Abschaltung durch Drucküberwachung	14
3.4	Menü „Level“	18
3.4.1	Momentaufnahme	18
3.4.2	Produkte	19
3.4.3	Alle Tanks	19
3.4.4	Alle Tanks kompakt.....	20
3.4.5	Tank 1 ... (Tankdetails).....	20
3.5	Umwelt-Sensorik	23
3.5.1	Alle Geräte	24
3.5.2	Interstitial	25
3.5.3	Manhole Sump.....	26
3.5.4	Dispenser Sump.....	27
3.5.5	Ölabscheider	28
3.5.6	VISY-Input.....	29
3.5.7	VISY-Output	29
3.5.8	Drucksensor VPS-L	29

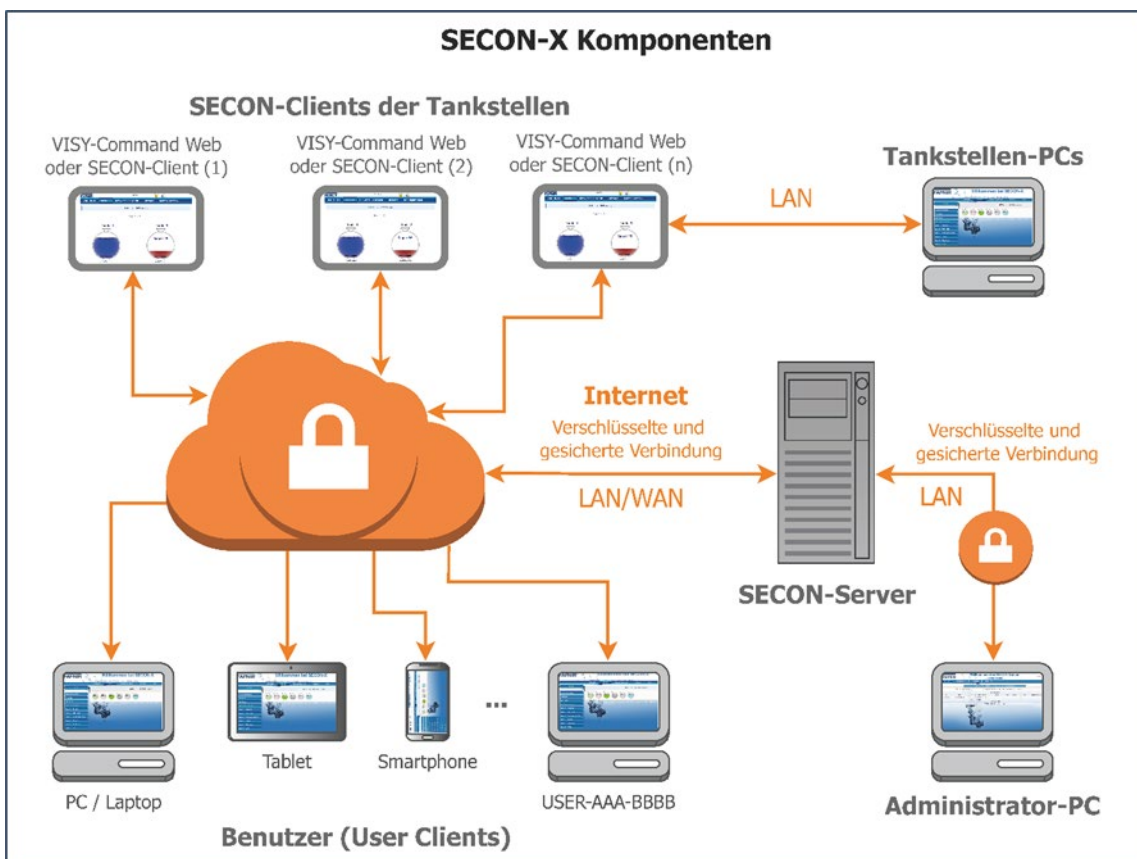
3.5.9	Drucksensor VPS-T	30
3.5.10	LD-Tank	31
3.5.11	LD-Prod.Leitung	31
3.5.12	LD-Füllleitung (in Vorbereitung)	31
3.5.13	LD-Domschacht.....	31
3.6	Historie.....	32
3.6.1	Downloads.....	32
3.6.2	Download per WebDAV	33
3.6.3	Level.....	34
3.6.4	Umwelt-Sensorik.....	34
3.6.5	POS.....	35
3.6.6	VAPORIX.....	35
3.6.7	Pressure Report	37
3.7	Info	38
3.7.1	Aktive Alarme	38
3.7.2	Tankstelle	38
3.7.3	Handbücher und Dokumentation.....	39
3.7.4	Software-Version	39





© Copyright:
Vervielfältigung und Übersetzung nur mit schriftlicher Genehmigung der FAFNIR GmbH. Die FAFNIR GmbH behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Produkten vorzunehmen.

1 Übersicht

SECON-X ist ein universelles Hardware-Software-Netzwerk System für die Erfassung, Auswertung und Darstellung von Tankstellendaten. Das System erfüllt die folgenden Aufgaben: Weltweiter Datenzugriff mit Webinterface, lokale und Remote-Anzeige, Fernauswertung, Datensicherung (lokal und remote), Ferndiagnose, und Universelles Datenformat (XML).

Die Tankstellendaten werden auf den einzelnen Tankstellen mit einem **VISY-Command Web** oder mit einem **VISY-Command/VAPORIX-Control mit SECON-Client** lokal erfasst, angezeigt und bereitgestellt. Ein im LAN angeschlossener **Tankstellen-PC** dient als lokale Anwendung, der **SECON-Server** dient zur weltweiten Übertragung der Daten. Die Übertragung der Daten zu den Endgeräten (User-Clients) erfolgt mittels geschützter HTTPS-Verbindung.



-  Die Bezeichnung „SECON-Client“ wird synonym für die Geräte SECON-Client und VISY-Command Web verwendet.
-  Für die SECON-X Komponenten ist eine Netzwerkverbindung erforderlich.
-  Der Web-Zugriff auf den SECON-Server/Client sollte vorzugsweise mit dem Internet-Browser Mozilla Firefox, Google Chrome, oder Apple Safari erfolgen.
-  Für den Web-Zugriff auf den SECON-Server/Client werden dessen IP-Adresse und die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) benötigt.

1.1 SECON-X Dokumentation

Dieses Handbuch „SECON-Client Benutzer (Remote-Zugriff)“ beschreibt die Weboberfläche des SECON-Client Gerätes (Webseite SECON-X) mit dem Zugang als Benutzer (User).



Zu den weiteren Handbüchern des SECON-X Systems gehören:

SECON-Client Gerät (Hardware)	Art.-Nr. 350074
SECON-Client Administrator (lokaler und Remote-Zugriff)	Art.-Nr. 350339
SECON-Client Benutzer (lokaler Zugriff)	Art.-Nr. 350177
SECON-Server Installation	Art.-Nr. 350085
SECON-Server Administrator	Art.-Nr. 350087
SECON-Server Benutzer	Art.-Nr. 350376
SECON-X Autokalibrierung	Art.-Nr. 350341
SECON-X Reconciliation	Art.-Nr. 350343
VAPORIX Flow/Control	Art.-Nr. 207045
VISY-Command	Art.-Nr. 207182
VPS Drucksensoren	Art.-Nr. 350203

1.2 Sicherheitshinweise

Das SECON-X System ist für die Anzeige, Auswertung und Speicherung von Tankstellendaten bestimmt. Beachten und befolgen Sie sämtliche Hinweise zur Produktsicherheit sowie die Bedienungsanweisungen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung resultieren, wird vom Hersteller keine Haftung übernommen!

Das SECON-X System wurde entsprechend dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln entwickelt, gefertigt, geprüft. Dennoch können vom System Gefahren ausgehen. Um die Verletzungsgefahr, die Gefahr von Stromschlägen, Feuer oder Schäden an den Geräten zu reduzieren, sind die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

- Nehmen Sie keine Veränderungen, An- oder Umbauten am System ohne vorherige Genehmigung des Herstellers vor.
- Verwenden Sie nur Originalteile. Diese entsprechen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen.
- Die Installation, Bedienung und Instandhaltung der Geräte darf nur von fachkundigem Personal ausgeführt werden.
- Bediener, Einrichter und Instandhalter müssen alle geltenden Sicherheitsvorschriften beachten. Dieses gilt auch für die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften, die in dieser Betriebsanleitung nicht genannt sind.



Wenn Sie diese Sicherheitshinweise nicht beachten, besteht Unfallgefahr oder das SECON-X System kann beschädigt werden.

2 Webseite SECON-X (User)

Auf der Webseite **SECON-X (User)** werden die Daten des SECON-Client Gerätes angezeigt.



Bei Mausbewegungen über einzelne Geräte oder Funktionen werden zum Teil weiterführende Informationen (Mouseover) angezeigt.

2.1 Login

Sie erreichen die Webseite „**SECON-X (User)**“ mit der IP-Adresse des SECON-Clients. Der Zugang ist passwortgeschützt:

» Geben Sie folgende IP-Adresse in der Adresszeile des Internet-Browsers ein:
`https://SECON-Client-IP` wobei „SECON-Client-IP“ durch die IP-Adresse des SECON-Clients ersetzt werden muss.

» Geben Sie die folgenden Login-Daten ein und bestätigen Sie die Eingabe:

Benutzername: `fafnir`

Passwort: `fafnir22766`

2.2 Startseite

Nach dem Login öffnet die Webseite „**SECON-X (User)**“ (siehe grüner Rahmen).



Im rechten Fensterbereich können Sie die Sprache der Weboberfläche einstellen. Es stehen aktuell die folgenden Sprachen zur Auswahl:

Deutsch – Englisch – Spanisch – Italienisch – Portugiesisch – Hebräisch – Russisch – Chinesisch

Mit der Schaltfläche <**User**> (grüner Rahmen) gelangen Sie zur Webseite **SECON-X (User)**.

Mit der Schaltfläche <**Admin**> (roter Rahmen) gelangen Sie zur Webseite **SECON-X (Administrator)**, mit der das System konfiguriert wird, siehe Technische Dokumentation:



SECON-Client Administrator, Art.-Nr. 350339

Je nach gebuchten **Diensten** (SECON-VAP, SECON-VAP+, SECON-LEV, SECON-LEV+) sind einzelne Funktionen der Menüs aktiviert oder deaktiviert, siehe Technische Dokumentation:



SECON-Client Administrator, Kapitel „Dienste“, Art.-Nr. 350339

3 Menü „VAPORIX“

Im Menü **VAPORIX** werden der aktuelle Funktionszustand, die Messwerte und die Alarmer der Gasrückführung VAPORIX angezeigt. Das VAPORIX-System überwacht und bewertet die Gasrückführung der Zapfpunkte von Zapfsäulen (ZP 1/2 usw. der Seite A oder Seite B).

Im Menü **Drucksensor VPS-V** werden der Funktionszustand, die Messwerte und die Alarmer der Drucksensoren VPS-V angezeigt. Die Drucksensoren überwachen den Gasdruck in den Lagertanks (Otto-Kraftstofftanks).

3.1 Alle ZP (Zapfpunkte)

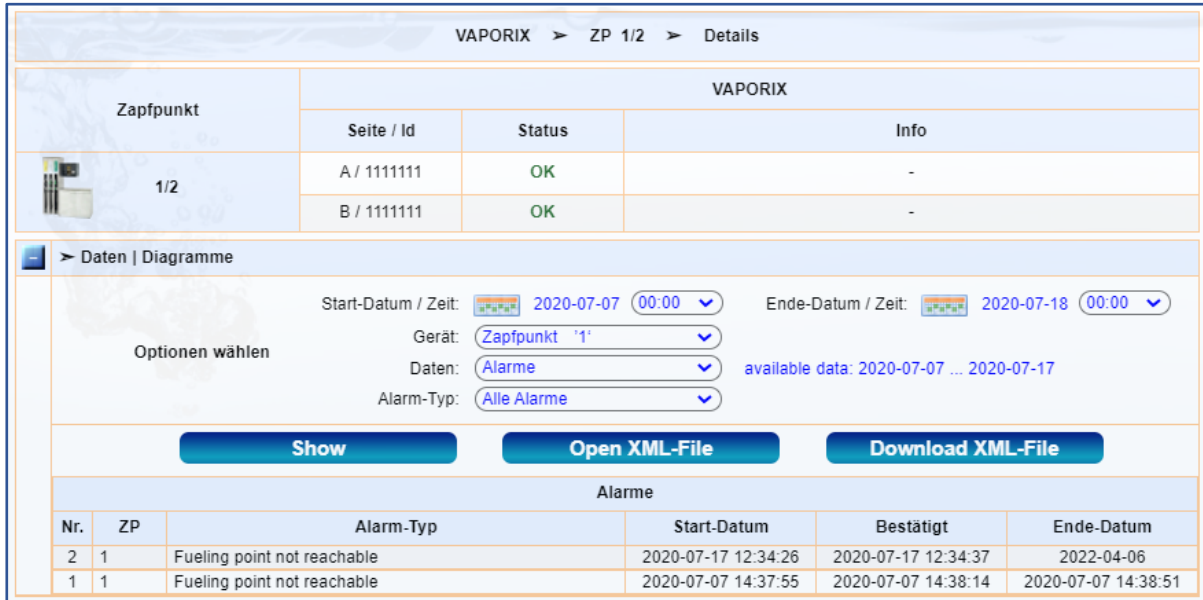
In der Hauptansicht wird der Status der einzelnen VAPORIX-Control / Zapfpunkte und deren gespeicherte Information (Info) angezeigt.

VAPORIX > alle ZP			
Zapfpunkt	VAPORIX		
	Seite / Id	Status	Info
 1/2	A / 1111111	OK	-
	B / 1111111	OK	-
 3/4	A / 2222222	OK	-
	B / 2222222	OK	-

Als Status-Meldungen werden „OK“, „Warnung (Warning)“ oder „Fehler (Fail)“ angezeigt.

3.2 ZP 1/2 ... (Zapfpunkt Details)

Nach der Auswahl eines Zapfpunktes (1/2, 3/4, ...) öffnet sich ein Fenster mit den Details zum entsprechenden Zapfpunkt:



VAPORIX > ZP 1/2 > Details

Zapfpunkt	VAPORIX		
	Seite / Id	Status	Info
1/2	A / 1111111	OK	-
	B / 1111111	OK	-

> Daten | Diagramme

Start-Datum / Zeit: 2020-07-07 00:00 Ende-Datum / Zeit: 2020-07-18 00:00

Optionen wählen
 Gerät: Zapfpunkt '1'
 Daten: Alarme available data: 2020-07-07 ... 2020-07-17
 Alarm-Typ: Alle Alarme

Show Open XML-File Download XML-File

Alarme					
Nr.	ZP	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt	Ende-Datum
2	1	Fueling point not reachable	2020-07-17 12:34:26	2020-07-17 12:34:37	2022-04-06
1	1	Fueling point not reachable	2020-07-07 14:37:55	2020-07-07 14:38:14	2020-07-07 14:38:51

Im Fensterbereich „Daten/Diagramme“ können die Details für einen bestimmten Zeitraum mit individueller Start- und Endzeit für ein bestimmtes „Gerät“ (Zapfpunkt ZP 1 oder 2 ...) für die Anzeige der Daten ausgewählt werden.

Mit der Option „Daten“ stehen „Alarme“, „Service via Dongle“ oder „Diagramm“ zur Auswahl.



Die Option „Service via Dongle“ kann nur von einem Servicetechniker durchgeführt werden, siehe Kapitel: 3.3.5 Alarme und Abschaltung durch Drucküberwachung.


Alarme können mit der Option „Alarm-Typ“ spezifiziert werden.

- **Aktive Alarme** sind aktuell vorhandene, bestätigte oder nicht bestätigte Alarme.
- **Nicht aktive Alarme** sind abgelaufene Alarme, die vom System zurückgenommen wurden.
- **Only ...** ist die Anzeige von bestimmten Alarmtypen

Mit der Schaltfläche „Show“ im Fensterbereich „Daten/Diagramme“ werden die gewünschten Daten (Alarme oder Diagramme) tabellarisch oder als Grafik angezeigt:

Beispiel: Zapfpunkt 1 – Alarme – Alle Alarme

VAPORIX > ZP 1/2 > Details

Zapfpunkt		VAPORIX		
		Seite / Id	Status	Info
	1/2	A / 1111111	OK	-
		B / 1111111	OK	-

> Daten | Diagramme

Start-Datum / Zeit: Ende-Datum / Zeit:

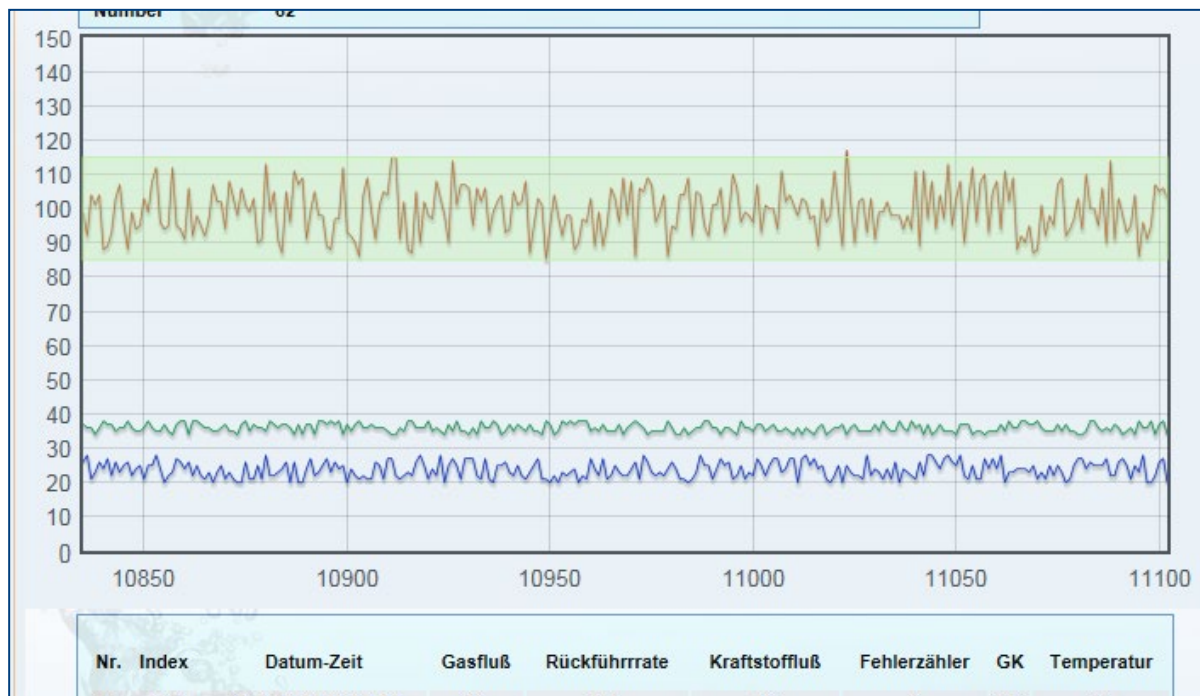
Gerät:

Daten: available data: 2020-07-07 ... 2020-07-17

Alarm-Typ:

Alarme					
Nr.	ZP	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt	Ende-Datum
2	1	Fueling point not reachable	2020-07-17 12:34:26	2020-07-17 12:34:37	2022-04-06
1	1	Fueling point not reachable	2020-07-07 14:37:55	2020-07-07 14:38:14	2020-07-07 14:38:51

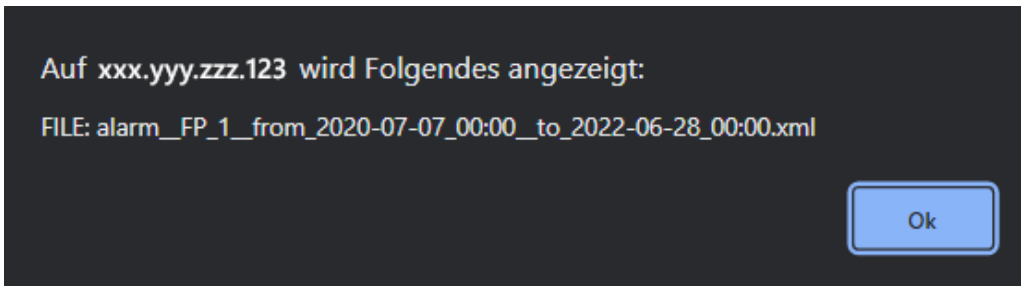
Beispiel: Zapfpunkt 1 – Diagramme – Historisch



Mit der Schaltfläche „Open XML-File“ im Fensterbereich „Daten/Diagramme“ werden die Daten des ausgewählten Zapfpunktes für die Ansicht im Webbrowser geöffnet:

Informations / Settings					
Station ID	1 / ECON-063-0003				
Address	Street No. 1, 22525, Hamburg, Germany				
Start Date	2020-07-07 00:00:00				
End Date	2020-07-18 00:00:00				
Device Name	Zapfpunkt '1'				
Device Number	1				
Alarms	2				
Alarms					
No	Device	Alarm Type	Start-Date	Confirmed	End-Date
1	Zapfpunkt 1	Fueling point not reachable	2020-07-07 14:37:55	2020-07-07 14:38:14	2020-07-07 14:38:51
2	Zapfpunkt 1	Fueling point not reachable	2020-07-17 12:34:26	2020-07-17 12:34:37	2022-04-06

Mit der Schaltfläche „Download XML-File“ im Fensterbereich „Daten/Diagramme“ werden die Daten im XML-Format als Datei heruntergeladen:




3.3 Drucksensor VPS-V

Der Drucksensor VPS-V dient der Überwachung des Gasdruckes in Otto-Kraftstofflagertanks. Die Druckmessung erfolgt relativ zum Umgebungsdruck. Kommt es zu Betriebsfehlern, werden diese dem Betriebspersonal signalisiert.

- Regelmäßiger Überdruck oder Unterdruck im Tank deutet beispielsweise auf eine zu hoch oder zu niedrig eingestellte Gasrückführung hin.
- Ausgeglichener Innen- und Außendruck (Fehlen eines Druckunterschiedes) deutet beispielsweise auf Undichtigkeiten im Tank oder Rohrleitungssystem hin.

Im Menü werden die einzelnen Drucksensoren aufgelistet und können mit Klick auf das Plus-Zeichen in weiteren Details angezeigt werden.

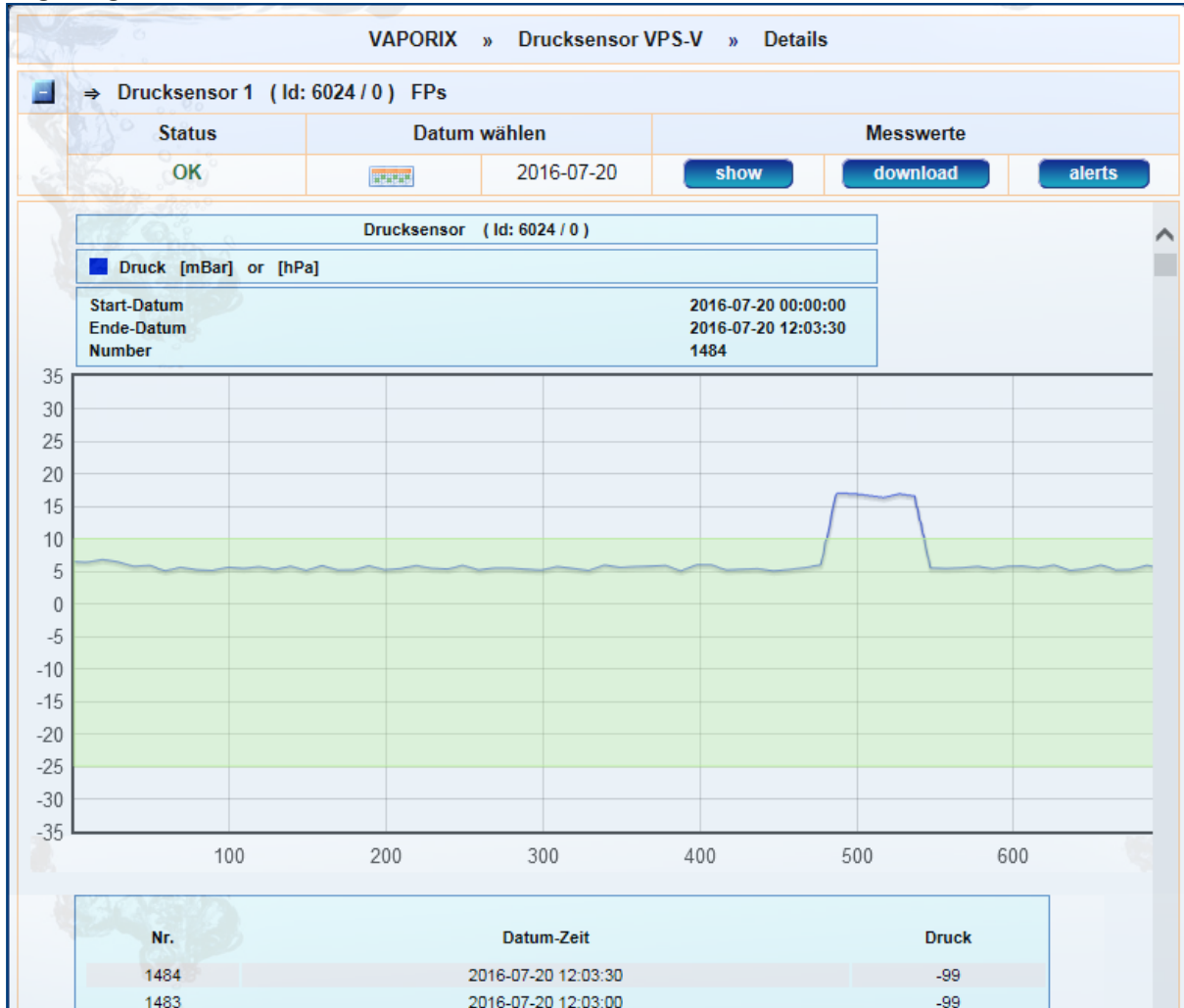
VAPORIX > Drucksensor VPS-V > Details					
⇒ Drucksensor 1 (Id: 1111111 / 1) FPs 1;2					
Status	Datum wählen	Messwerte			
OK	 2022-06-13	show	download	alerts	
⇒ Drucksensor 2 (Id: 2222222 / 2) FPs 3;4					

Die Ansicht eines ausgewählten Drucksensors enthält folgende Details:

1. Status: Anzeige des Sensor-Zustands
2. Datum wählen: Auswahl des Datums für die Darstellung der Messwerte
3. Messwerte: Darstellung der Messwerte als Grafik und Tabelle (**show**), für den Download (**download**), oder als Fehler-Tabelle (**alerts**)

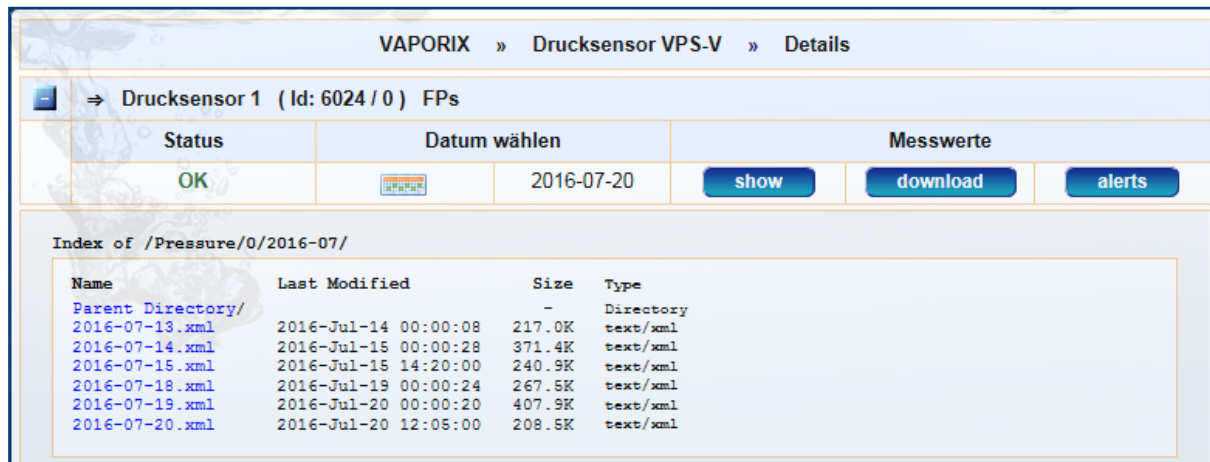
3.3.1 Show

Mit der Schaltfläche „show“ werden die Daten der Drucksensoren als Grafik und Tabelle angezeigt:



3.3.2 Download

Mit der Schaltfläche „Download“ wird eine Liste der gespeicherten Messwerte einzelner Tage angezeigt, die nach der Auswahl eines gewünschten Tages als Tabelle im Webbrowser geöffnet werden können:



VAPORIX » Drucksensor VPS-V » Details

⇒ Drucksensor 1 (Id: 6024 / 0) FPs

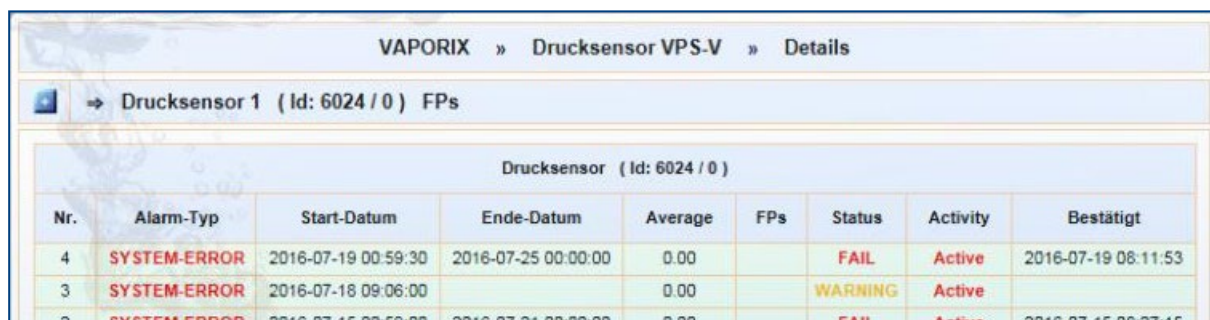
Status	Datum wählen	Messwerte
OK	2016-07-20	<input type="button" value="show"/> <input type="button" value="download"/> <input type="button" value="alerts"/>

Index of /Pressure/0/2016-07/

Name	Last Modified	Size	Type
Parent Directory/		-	Directory
2016-07-13.xml	2016-Jul-14 00:00:08	217.0K	text/xml
2016-07-14.xml	2016-Jul-15 00:00:28	371.4K	text/xml
2016-07-15.xml	2016-Jul-15 14:20:00	240.9K	text/xml
2016-07-18.xml	2016-Jul-19 00:00:24	267.5K	text/xml
2016-07-19.xml	2016-Jul-20 00:00:20	407.9K	text/xml
2016-07-20.xml	2016-Jul-20 12:05:00	208.5K	text/xml

3.3.3 Alerts

Nach einem Klick auf die Schaltfläche „alerts“ erscheint eine Liste der zuletzt aufgetretenen WARNING- und FAIL-Zustände mit den Spalten: Alarm-Typ (z.B. System-Error), Anfangs- und Enddatum, aktuellem Mittelwert (Average), Zapfpunkt (FPs), Statusanzeige (Fail/Warning), Aktivitätsanzeige (Active/Passive), und Bestätigungsanzeige, siehe folgende Abbildung:



VAPORIX » Drucksensor VPS-V » Details

⇒ Drucksensor 1 (Id: 6024 / 0) FPs

Drucksensor (Id: 6024 / 0)

Nr.	Alarm-Typ	Start-Datum	Ende-Datum	Average	FPs	Status	Activity	Bestätigt
4	SYSTEM-ERROR	2016-07-19 00:59:30	2016-07-25 00:00:00	0.00		FAIL	Active	2016-07-19 08:11:53
3	SYSTEM-ERROR	2016-07-18 09:06:00		0.00		WARNING	Active	
2	SYSTEM-ERROR	2016-07-15 00:59:00	2016-07-21 00:00:00	0.00		FAIL	Active	2016-07-15 08:27:15

3.3.4 Länderspezifische Bewertung der Drucksensordaten (AU/IL)

Daten

In einem Intervall von 30 Sekunden werden Daten von den angeschlossenen Drucksensoren abgefragt und gespeichert.

WARNINGS

Die Drucksensordaten werden in einem Intervall von 30 Sekunden abgefragt. Laufend werden die Daten auf eine Fehlerbedingung untersucht. Tritt diese ein, wird zunächst ein WARNING erzeugt und bleibt so lange aktiv, bis die Werte nicht mehr der Fehlerbedingung entsprechen.

Fehlerart	Bedingung
DEGRADATION	Die Hälfte der Druckmesswerte der letzten Stunde (60/120) muss unter -20 mbar oder über 7,5 mbar liegen.
GROSS	3 Minuten der Druckmesswerte der letzten Stunde (6/120) müssen unter -25 mbar oder über 12,5 mbar liegen.
NO-TEST	Alle Druckmesswerte der letzten Stunde (ausgenommen Fehlmessungen) müssen innerhalb eines Bereichs von +/- 0,5 mbar liegen und die Tankstelle darf nicht in Betrieb sein (keine Tankungen).
VAPOUR LEAK	An 23 Stunden des Tages müssen die Druckmesswerte innerhalb eines Bereichs von +/- 0,5 mbar liegen und die Tankstelle ist in Betrieb.
SYSTEM ERROR	Der Drucksensor ist für mindestens 1 Stunde des Tages nicht erreichbar oder liefert falsche Daten.

Tabelle 1: Fehlerarten WARNINGS (Druckauswertung AU/IL)

WARNINGS werden in der Datenbank mit folgenden Informationen abgelegt:

Information	Wertformat
Fehlerart	DEGRADATION, GROSS, NO-TEST, VAPOUR LEAK, SYSTEM ERROR
Beginn des Fehlerzustands	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Ende des Fehlerzustands	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Mittelwert	mbar

Tabelle 2: Datenstruktur WARNINGS (Druckauswertung AU/IL)

FAILS

WARNINGS können vereinzelt auftreten, bewirken an sich jedoch noch keine Abschaltung. Erst wenn eine bestimmte Anzahl von WARNINGS innerhalb einer definierten Zeit überschritten ist, wird ein FAIL-Zustand erkannt und eine Abschaltung der überwachten Zapfpunkte initiiert. Auf das Auftreten eines FAIL-Zustandes wird mit einem optischen und akustischen Alarm aufmerksam gemacht. Dieser muss manuell bestätigt werden.

Das Auftreten eines FAIL-Zustands erfordert die Wartung der Anlage durch einen Servicetechniker, der den FAIL-Zustand nach Behebung des Problems deaktivieren kann und die Abschaltung zurücksetzt.

Fehlerart	Bedingung
DEGRADATION	An 7 aufeinander folgenden Tagen muss mindestens einmal am Tag ein DEGRADATION WARNING aufgetreten sein. Die Abschaltung erfolgt nach 30 Tagen.
GROSS	An 3 aufeinander folgenden Tagen muss mindestens einmal am Tag ein GROSS WARNING aufgetreten sein. Die Abschaltung erfolgt am 7. Tag nach dem ersten Auftreten.
NO-TEST	Keine Abschaltung erforderlich.
VAPOUR LEAK	An 2 aufeinander folgenden Tagen muss mindestens einmal am Tag ein VAPOUR LEAK WARNING aufgetreten sein. Die Abschaltung erfolgt am 7. Tag nach dem ersten Auftreten.
SYSTEM ERROR	An 2 aufeinander folgenden Tagen muss mindestens einmal am Tag ein SYSTEM ERROR WARNING aufgetreten sein. Die Abschaltung erfolgt am 7. Tag nach dem ersten Auftreten.

Tabelle 3: Fehlerarten FAILS (Druckauswertung AU/IL)

FAILS werden in der Datenbank mit folgenden Informationen abgelegt:

Information	Wertformat
Fehlerart	DEGRADATION, GROSS, VAPOUR LEAK, SYSTEM ERROR
Beginn des FAILS	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Abschaltzeitpunkt	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Bestätigungsdatum	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Mittelwert	mbar
Abzuschaltende Zapfpunkte	Logische Nummern der Zapfpunkte, durch Semikolon getrennt

Tabelle 4: Datenstruktur FAILS (Druckauswertung AU/IL)

Tagesreports

Zu jedem Tageswechsel wird eine Zusammenfassung der am Tag aufgetretenen Ereignisse und gemessenen Werte erstellt. Diese Zusammenfassung enthält folgende Angaben:

Information	Wertformat
Tagesbeginn	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Tagesende	yyyy-MM-dd hh:mm:ss
Tagesstatus	PASS: Keine Fehler aufgetreten. WARNING: Mindestens ein WARNING ist aufgetreten. FAIL: Ein FAIL ist aktiv, es droht die Abschaltung. SHUTDOWN: Mindestens einer der überwachten Zapfpunkte wurde abgeschaltet und muss durch einen Servicetechniker gewartet und entsperrt werden. NO-TEST: Die Tankstelle befindet sich nicht im Betriebszustand (keine Tankungen registriert, Druckdifferenz ausgeglichen).
Mittelwert	mbar
Maximaldruck	mbar
Minimaldruck	mbar
Typen der aufgetretenen WARNINGS	DEGRADATION, GROSS, NO-TEST, VAPOUR LEAK, SYSTEM ERROR
Typen der aufgetretenen FAILS	DEGRADATION, GROSS, VAPOUR LEAK, SYSTEM ERROR
Abschaltzeitpunkt	yyyy-MM-dd hh:mm:ss (nur wenn gesetzt)
Abzuschaltende Zapfpunkte	Logische Nummer (nur wenn FAIL aktiv ist)
Mittelwert der DEGRADATION Fehler des Tages	mbar
Mittelwert der GROSS Fehler des Tages	mbar
Aufeinander folgende Tage, an denen ein WARNING Typ aufgetreten ist.	n Tage jeweils für DEGRADATION, GROSS, NO-TEST, VAPOUR LEAK, SYSTEM ERROR

Tabelle 5: Datenstruktur Tagesreports (Druckauswertung AU/IL)

3.3.5 Alarmer und Abschaltung durch Drucküberwachung

Anzeige von Alarmen

Die Druckbewertung unterscheidet in Ländern mit gesetzlich vorgeschriebener Überwachung zwischen WARNINGS und FAILS. WARNINGS sind temporäre Fehlerzustände, deren Auftreten registriert und gespeichert wird.

Erst wenn das Auftreten eine definierte Grenze überschreitet, kommt es zu einem FAIL-Zustand und es wird ein akustischer und optischer Alarm lokal ausgegeben. Dieser enthält Informationen zur Art des Fehlers und muss bestätigt werden. Das Bestätigungsdatum wird gespeichert.

Da ein FAIL durch das Starten eines Abschaltvorgangs von Zapfpunkten den Tankstellenstatus in einen Alarmzustand setzt, wird dies ebenfalls im Webinterface auf der SECON-Server-Tankstellenübersichtsseite, als auch auf dem Webinterface des einzelnen SECON-Clients angezeigt.

Lokale Anzeige auf Touchscreen

Auf dem SECON-Client wird ein Alarmfenster gezeigt und ein akustischer Alarm abgespielt. Durch Berühren der Schaltfläche „Alle bestätigen“ oder „Bestätigen“ wird der Alarm geschlossen:



Alarmer und Abschaltung SECON-Client (Bilderserie)

Webinterface

Im Webinterface wird ein Warnsymbol angezeigt. Dieses bleibt bestehen, solange der Fehler nicht durch einen Servicetechniker behoben wurde:

The screenshot shows the VAPORIX web interface with a warning message. The message is displayed in a yellow box at the top right of the page. The warning text is: "System-Status: Warning", "VAPORIX-Alarm(s) / Warning(s)", and "ZP 5: Switch off timer running". Below the warning message, there is a table showing the status of the Zapfpunkte (ZP).

Zapfpunkt	Seite / Id	Status	Info
1/2	A / 33967	OK	
	B / 33967	OK	
5/6	A / 33967	Fehler	Zeit bis zur Abschaltung: 6 Tag(e), 23 Stunden(n), 59 Minute(n)
	B / 33968	OK	

Wird der Mauscursor über das Symbol geführt, werden genauere Informationen angezeigt:

The screenshot shows the SECON-Server web interface with a table of objects. The table has columns for Nr., internalNo, Adresse, Status, and Online. A warning icon is highlighted over the 'Warning' status in the table.

Nr.	internalNo	Adresse	Status	Online
1	0001-af	Station AF, Sievekingsallee 28, D-20535, Hamburg, Germany	OK	-
2	219	PAJANA ACHOR, NOFAR ST., , PAJANA, ISRAEL	OK	connect
3	559	SIVIM, ST.SIVIM, PETAH TIKVA, , Tel Aviv, Isreal	OK	connect
4	1	Petrol Station, Street No. 1, D-12345, Hamburg, Germany	OK	-
5	-	-	-	-
6	-	-	-	-
7	-	-	-	-
8	www1	345ww, Hamburgww, Germanyww	Warning	-
9	123	007 123, Hamburg 123, Germany 123	OK	connect

Abschaltung

Ein FAIL-Zustand setzt immer einen Abschaltzeitpunkt, der abhängig von der Art des Fehlers ist. Dieser Prozess folgt analog der Abschaltung von Einzelzapfpunkten durch das VAPORIX-Control, betrifft aber alle überwachten Zapfpunkte.

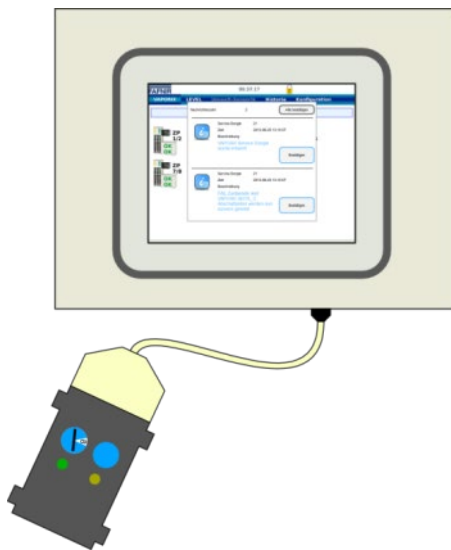
Die Anzeige der Abschaltzeiten erfolgt vor Ort und im Webinterface unter dem Punkt VAPORIX, auf der Übersichtsseite der Zapfpunkte.

Der Abschaltzähler läuft nach dem Starten unabhängig vom SECON-Client weiter. Ein Verlassen des Fehlerzustandes oder ein Abschalten des SECON-Client können diesen Vorgang nicht stoppen. Die Rücksetzung kann nur von einem Servicetechniker mit VAPORIX Service Dongle vorgenommen werden.

Rücksetzung des Abschaltzählers mit VAPORIX Service Dongle

Die Rücksetzung des Abschaltzählers wird im Falle der Auslösung durch die Drucküberwachung nicht einzeln an den VAPORIX-Controls in den Zapfsäulen durchgeführt, sondern am SECON-Client für alle Geräte. Eine Rücksetzung von individuell an der Zapfsäule ausgelösten Abschaltungen erfolgt jedoch nicht.

Die Rücksetzung kann nur durch Servicetechniker durchgeführt werden, die einen von FAFNIR lizenzierten VAPORIX Service Dongle verwenden müssen.



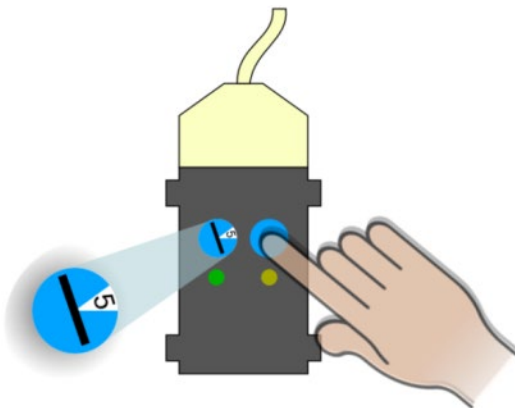
Zur Rücksetzung muss der VAPORIX Service Dongle über das Adapterkabel an das SECON-Client angeschlossen werden.

Rücksetzung von FAIL Zuständen SECON-Client (Bilderserie)



Die Rücksetzung mit dem Service-Dongle erfolgt nur für Abschaltungen, die durch Überschreiten von Druckgrenzwerten ausgelöst wurden.

Der Dongle wird daraufhin vom System erkannt und eine Nachricht (1) angezeigt.



Nun kann durch Drehung des Schalters auf Stellung 5 und mit einem Druck des Tasters am Dongle der FAIL-Zustand aufgehoben und die Abschaltung ausgesetzt werden.

Die Zurücksetzung wird mit einer weiteren Nachricht bestätigt (2).

In der Übersicht über die Zapfpunkte auf dem Bildschirm des SECON-Client werden beim nächsten Statusupdate (Intervall 1 min.) alle Zapfsäulen mit dem Status OK angezeigt, wenn nicht weitere Abschaltungen von den VAPORIX-Systemen direkt initiiert wurden. Diese müssen an den Zapfsäulen direkt deaktiviert werden.

3.4 Menü „Level“



Im Menü **LEVEL** werden der aktuelle Status, die Tanks, Produkte, Messwerte, Reports und Alarme der Füllstandmessung VISY-X angezeigt und gespeichert/heruntergeladen. Mit dem VISY-X System erfolgt eine präzise und kontinuierliche Füllstandmessung in bis zu 16 Tanks. Gleichzeitig werden die Produkttemperatur, Wasserstand und optional die Produktdichte gemessen.







3.4.1 Momentaufnahme

Der Menüpunkt Momentaufnahme zeigt eine Übersicht der wichtigsten Tankdaten:

Tank No.	Product Name	Probe Status	Alarm Active	Volume [L]	Volume TC [L]	Ullage [L]	Mass [kg]	Level [mm]	Temp. [°C]	Water Level [mm]	Water Vol. [L]	Prod. Density [g/L]	Prod. Density TC [g/L]	Density Temp. [°C]	Sump Density [g/L]	Sump Density TC [g/L]	Delivery in Progress Start Date
1	Super 95	0	0	10872.1	10924.3	11627.9	8182.3	1121.9	11.0	55.5	303.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-
2	Super E10	0	0	14673.8	14726.6	7826.2	11015.5	1421.9	12.0	56.5	309.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-
3	Super Plus	0	0	13414.1	13446.3	9085.9	10057.9	1322.0	13.0	57.6	314.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-
4	Diesel	0	0	9655.9	9664.1	12844.1	8079.2	1023.9	14.0	55.4	302.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-
5	Biodiesel	0	0	9593.6	9593.6	12906.4	8442.4	1018.9	15.0	47.6	260.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-
6	LPG	0	0	2382.7	2376.8	1617.3	1329.0	770.4	16.0	56.8	97.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-


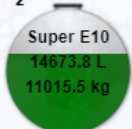
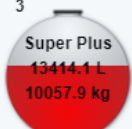
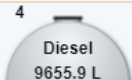
3.4.2 Produkte

Der Menüpunkt Produkte zeigt eine Übersicht der definierten Produktqualitäten mit Information zu Produktnamen, Produkt ID, Farbe, Tank, Tankkapazität und Tankfreiraum:

LEVEL > Produkte					
Produkt-Name	PQ ID	Farbe	Tank	Kapazität [L]	Freiraum [L]
Super 95	1		1	22500.0	11627.9
Super E10	8		2	22500.0	7826.2
Super Plus	2		3	22500.0	9085.9
Diesel	3		4	22500.0	12844.1
Biodiesel	4		5	22500.0	12906.4
LPG	14		6	4000.0	1617.3

3.4.3 Alle Tanks

Der Menüpunkt „Alle Tanks“ zeigt die Tankdaten aller Tanks in Kurzform:

LEVEL > alle Tanks		
Tank	Messwerte	Konfiguration
1 	Volumen 10872.1 L Masse 8182.3 kg Freiraum 11627.9 L Füllstand 1121.9 mm Temperatur 11.0 °C Wasser-Füllst. 55.5 mm Dichte -- g/L	Nominal-Vol. 25000.0 L Kapazität 22500.0 L Sicherheits-Vol. 2500.0 L Produkt Super 95 Produkt-Qualität ID 1 Komp.Temperatur 15.0 °C
2 	Volumen 14673.8 L Masse 11015.5 kg Freiraum 7826.2 L Füllstand 1421.9 mm Temperatur 12.0 °C Wasser-Füllst. 56.5 mm Dichte -- g/L	Nominal-Vol. 25000.0 L Kapazität 22500.0 L Sicherheits-Vol. 2500.0 L Produkt Super E10 Produkt-Qualität ID 8 Komp.Temperatur 15.0 °C
3 	Volumen 13414.1 L Masse 10057.9 kg Freiraum 9085.9 L Füllstand 1322.0 mm Temperatur 13.0 °C Wasser-Füllst. 57.6 mm Dichte -- g/L	Nominal-Vol. 25000.0 L Kapazität 22500.0 L Sicherheits-Vol. 2500.0 L Produkt Super Plus Produkt-Qualität ID 2 Komp.Temperatur 15.0 °C
4 	Volumen 9655.9 L Masse 8079.2 kg Freiraum 12844.1 L Füllstand 1023.9 mm Temperatur 11.0 °C Wasser-Füllst. 55.5 mm Dichte -- g/L	Nominal-Vol. 25000.0 L Kapazität 22500.0 L Sicherheits-Vol. 2500.0 L Produkt Diesel Produkt-Qualität ID 3 Komp.Temperatur 15.0 °C

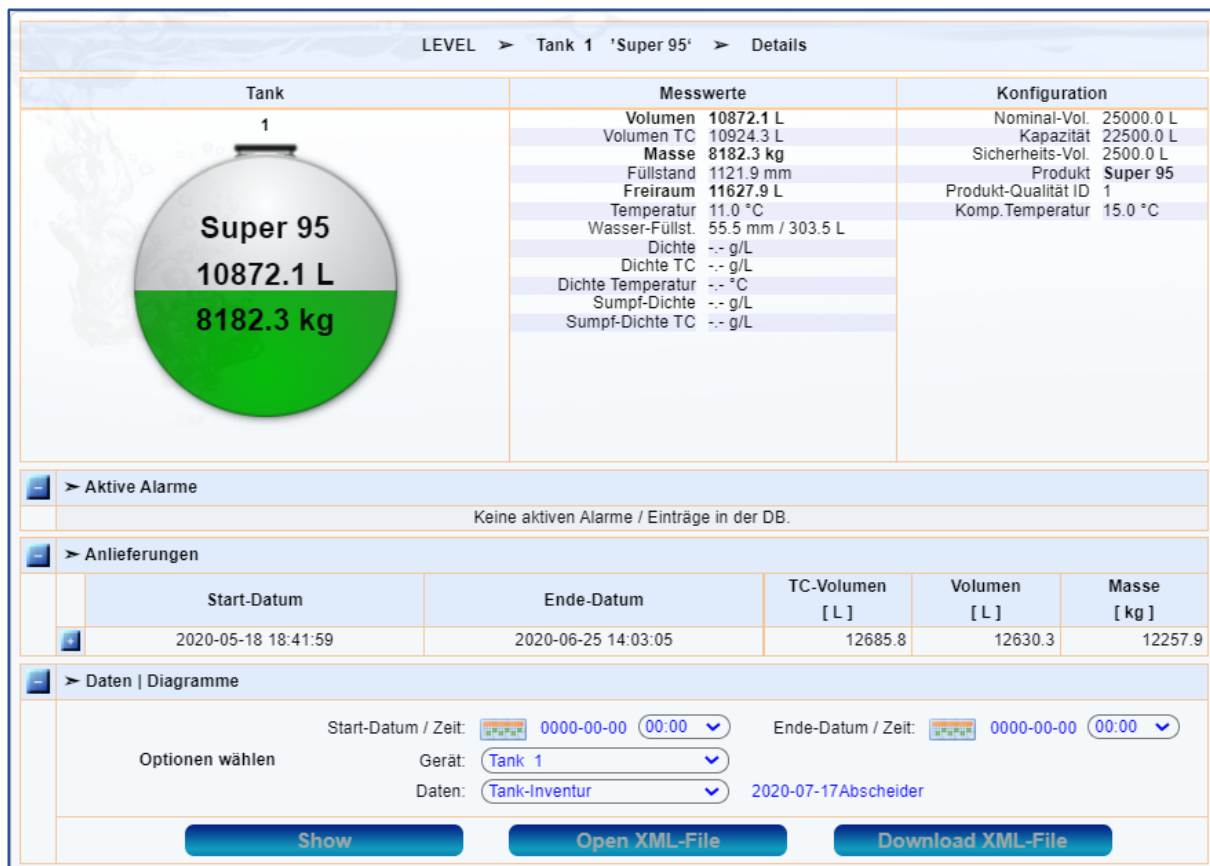
3.4.4 Alle Tanks kompakt

Der Menüpunkt „Alle Tanks kompakt“ zeigt die Tanks nur als Grafiken. Details zu den Tanks werden als Mouseover eingeblendet, wenn die Maus über die Tankgrafiken bewegt wird.



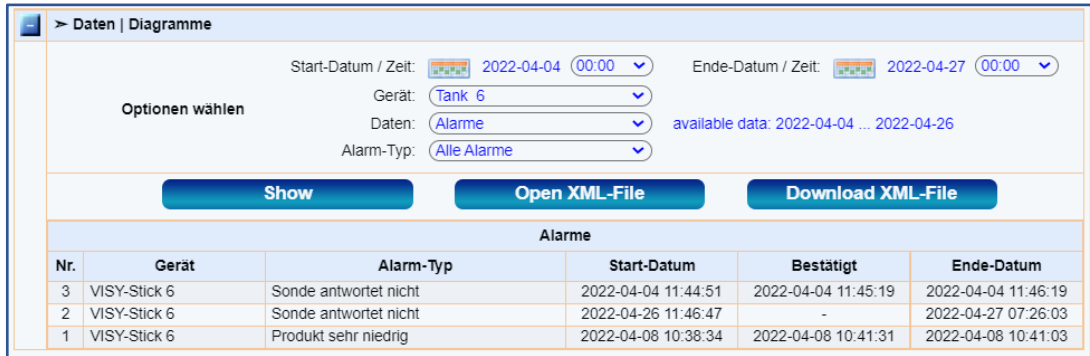
3.4.5 Tank 1 ... (Tankdetails)

Der Menüpunkt „Tank 1 ...“ zeigt alle Details eines ausgewählten Tanks:



- Tank: Produktname und Füllstand in Litern und kg

- **Messwerte:** Volumen (TC), Masse, Füllstand, Freiraum, Wasser, Dichte (TC) Temp., Sumpfdichte (TC)
- **Konfiguration:** Nominalvolumen, Kapazität, Sicherheitsvolumen, Produktname, Produkt-ID, Kompensationstemperatur
- **Aktive Alarme:** aktuell bestehende Alarme (bestätigte und unbestätigte Alarme)



Start-Datum / Zeit: 2022-04-04 00:00 Ende-Datum / Zeit: 2022-04-27 00:00

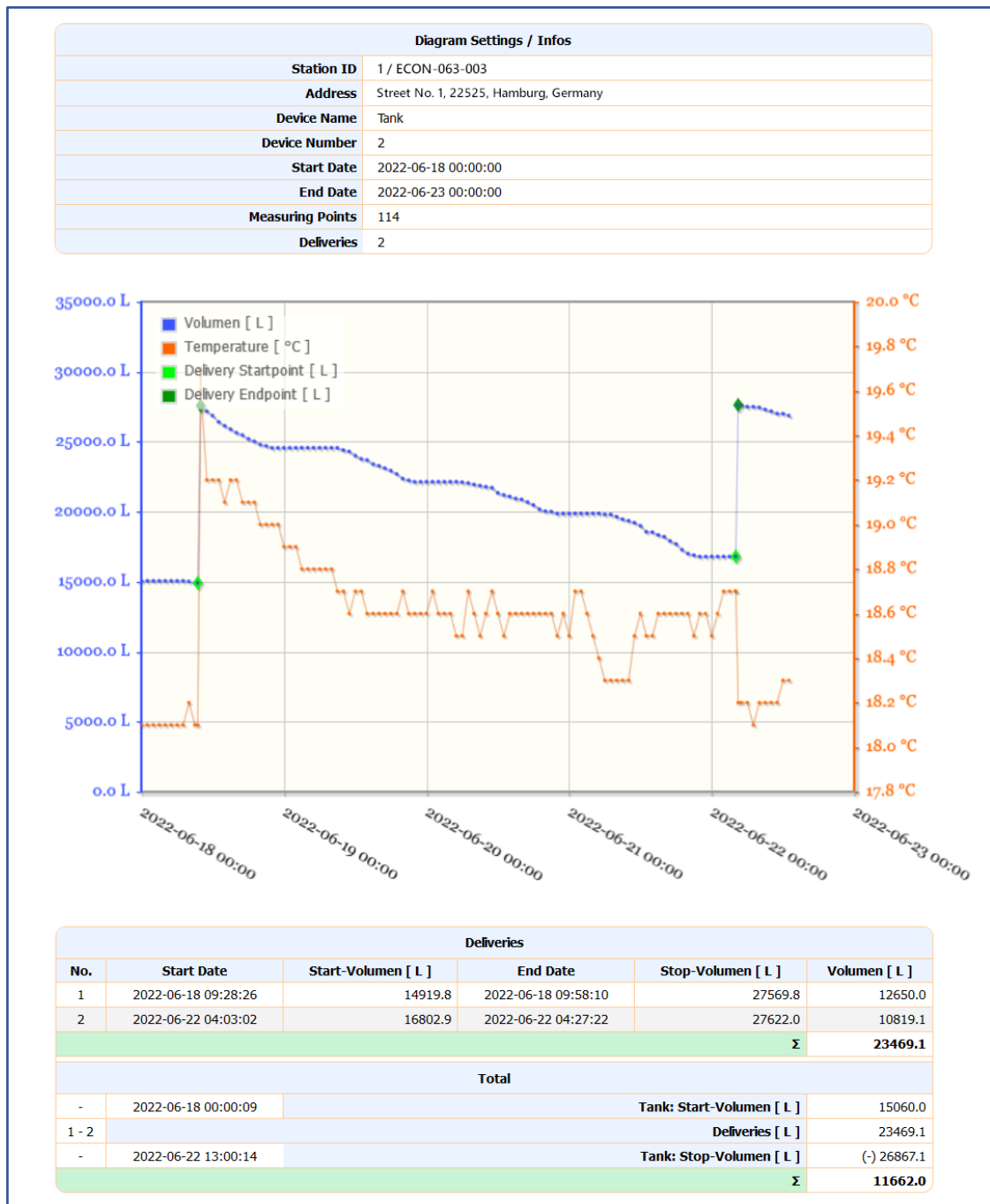
Gerät: Tank 6 Daten: Alarme Alarm-Typ: Alle Alarme available data: 2022-04-04 ... 2022-04-26

Buttons: Show, Open XML-File, Download XML-File

Alarme					
Nr.	Gerät	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt	Ende-Datum
3	VISY-Stick 6	Sonde antwortet nicht	2022-04-04 11:44:51	2022-04-04 11:45:19	2022-04-04 11:46:19
2	VISY-Stick 6	Sonde antwortet nicht	2022-04-26 11:46:47	-	2022-04-27 07:26:03
1	VISY-Stick 6	Produkt sehr niedrig	2022-04-08 10:38:34	2022-04-08 10:41:31	2022-04-08 10:41:03

- **Anlieferungen:** Liste der gespeicherten Anlieferungen mit (Start-, Ende-) Datum, Volumen (TC) [L], Masse [kg], und in Detailansicht
- **Daten / Diagramme:**
 - Start-Datum und Uhrzeit, End-Datum und Uhrzeit
 - Gerät: Tank 1 (...)
 - Daten: zur Auswahl stehen die folgenden Daten

Historie
Tank-Inventur
Alarme
Anlieferungen
Reconciliation
Statische Leckage-Erkennung
Sales
Schichtbericht
Diagramme
Volumen / Anlieferungen / Temperatur
Volumen TC / Anlieferungen / Temperatur
Masse / Anlieferungen / Temperatur
Volumen / Wasser-Füllst. / Alarme
Volumen TC / Wasser-Füllst. / Alarme
Masse / Wasser-Füllst. / Alarme



Beispieldiagramm Volumen – Anlieferung – Temperatur

3.5 Umwelt-Sensorik

Im Menü **Umwelt-Sensorik** werden Funktionszustand, Messwerte und Alarmer der Umweltsensoren angezeigt.

Zu den Umweltsensoren zählen die Sonden zur Überwachung von

- Zwischenräumen doppelwandiger Tanks (VISY-Stick/Reed Interstitial)
- Domschächte (VISY-Stick/Reed Manhole Sump)
- Zapfsäulenschächte (VISY-Stick/Reed Dispenser Sump)
- Ölabscheider (VISY-Stick Oil, VISY-Stick Sludge)
- Eingangs- und Ausgangsmodule für Alarmer (VISY-Input, VISY-Output)
- LPG-Tanks (Drucksensoren VPS-L)
- Leckage-Erkennung (LD) als Druck- oder Vakuumüberwachung für doppelwandige Tanks oder Rohrleitungen













VAPORIX		LEVEL	Umwelt-Sensorik	Historie	Info																								
Umwelt-Sensorik																													
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 20%;"> <ul style="list-style-type: none"> Alle Geräte Interstitial Manhole Sump Dispenser Sump Ölabscheider VISY-Input VISY-Output Drucksensor VPS-L Drucksensor VPS-T LD Tank LD Prod.Leitung LD Fülleitung LD Domschacht </div> <div style="width: 60%;"> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Geräte-Typ</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Info</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>Interstitial</td> <td>Messobjekt: Doppelwandige Tanks</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Manhole Sump</td> <td>Messobjekt: Domschacht-Sumpf</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Dispenser Sump</td> <td>Messobjekt: Zapfsäulen-Sumpf</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Ölabscheider</td> <td>Gerät zur Überwachung der Höhe / Dicke der Öl- bzw. Leichtflüssigkeitsschicht.</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>VISY-Input</td> <td>Digitales 8-Kanal Eingangsmodul.</td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>VISY-Output</td> <td>8-Kanal Relais-Ausgangsmodul.</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Drucksensor VPS-L</td> <td>Gerät zur Überwachung des Gasdrucks, des hydrostatischen Drucks und der Produktdichte in LPG-Tanks</td> </tr> </tbody> </table> </div> <div style="width: 15%;"> <ul style="list-style-type: none"> Alle Geräte Interstitial Manhole Sump Dispenser Sump Ölabscheider VISY-Input VISY-Output Drucksensor VPS-L Drucksensor VPS-T LD Tank LD Prod.Leitung LD Fülleitung LD Domschacht </div> </div>						Geräte-Typ	Bezeichnung	Info	1	Interstitial	Messobjekt: Doppelwandige Tanks	2	Manhole Sump	Messobjekt: Domschacht-Sumpf	3	Dispenser Sump	Messobjekt: Zapfsäulen-Sumpf	4	Ölabscheider	Gerät zur Überwachung der Höhe / Dicke der Öl- bzw. Leichtflüssigkeitsschicht.	5	VISY-Input	Digitales 8-Kanal Eingangsmodul.	6	VISY-Output	8-Kanal Relais-Ausgangsmodul.		Drucksensor VPS-L	Gerät zur Überwachung des Gasdrucks, des hydrostatischen Drucks und der Produktdichte in LPG-Tanks
Geräte-Typ	Bezeichnung	Info																											
1	Interstitial	Messobjekt: Doppelwandige Tanks																											
2	Manhole Sump	Messobjekt: Domschacht-Sumpf																											
3	Dispenser Sump	Messobjekt: Zapfsäulen-Sumpf																											
4	Ölabscheider	Gerät zur Überwachung der Höhe / Dicke der Öl- bzw. Leichtflüssigkeitsschicht.																											
5	VISY-Input	Digitales 8-Kanal Eingangsmodul.																											
6	VISY-Output	8-Kanal Relais-Ausgangsmodul.																											
	Drucksensor VPS-L	Gerät zur Überwachung des Gasdrucks, des hydrostatischen Drucks und der Produktdichte in LPG-Tanks																											



Die Drucksensoren des Typs **VPS-T** und die Leckage-Erkennung **LD-Domschacht** (violett markiert) sind nicht mehr erhältlich.

3.5.1 Alle Geräte

Der Menüpunkt „Alle Geräte“ ist eine tabellarische Übersicht der Umweltsensoren mit Information über die Anzahl der verwendeten Geräte und der Alarme:

Umwelt-Sensorik > Alle Geräte		
Geräte-Typ	Status / Konfiguration	Info
1 	Bezeichnung Interstitial Geräte 0 Alarme 0	Messobjekt: Doppelwandige Tanks
2 	Bezeichnung Manhole Sump Geräte 0 Alarme 0	Messobjekt: Domschacht-Sumpf
3 	Bezeichnung Dispenser Sump Geräte 0 Alarme 0	Messobjekt: Zapfsäulen-Sumpf
4 	Bezeichnung Ölabscheider Geräte 2 Alarme 0	Gerät zur Überwachung der Höhe / Dicke der Öl- bzw. Leichtflüssigkeitsschicht.
5 	Bezeichnung VISY-Input Geräte 0 Alarme 0	Digitales 8-Kanal Eingangsmodul.
6 	Bezeichnung VISY-Output Geräte 0 Alarme 0	8-Kanal Relais-Ausgangsmodul.
7 	Bezeichnung Drucksensor VPS-L Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Überwachung des Gasdrucks, des hydrostatischen Drucks und der Produktdichte in LPG-Tanks.
8 	Bezeichnung Drucksensor VPS-T Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Überwachung des hydrostatischen Drucks und der Produktdichte in Hochtanks.
9 	Bezeichnung LD Tank Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Leckage-Erkennung bei Tanks.
10 	Bezeichnung LD Prod. Leitung Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Leckage-Überwachung von Produkt-Leitungen (vom Tank zu den Zapfsäulen).
11 	Bezeichnung LD Füllleitung Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Leckage-Überwachung von Füllleitungen (von der Anschluss-Armatur zu den Tanks).
12 	Bezeichnung LD Domschacht Geräte 0 Alarme 0	Gerät zur Leckage-Überwachung von Domschächten.

Details zu den einzelnen Geräte der Umwelt-Sensorik finden Sie in den folgenden Kapiteln.



Die Drucksensoren des Typs **VPS-T** und die Leckage-Erkennung **LD-Domschacht** (violett markiert) sind nicht mehr erhältlich.

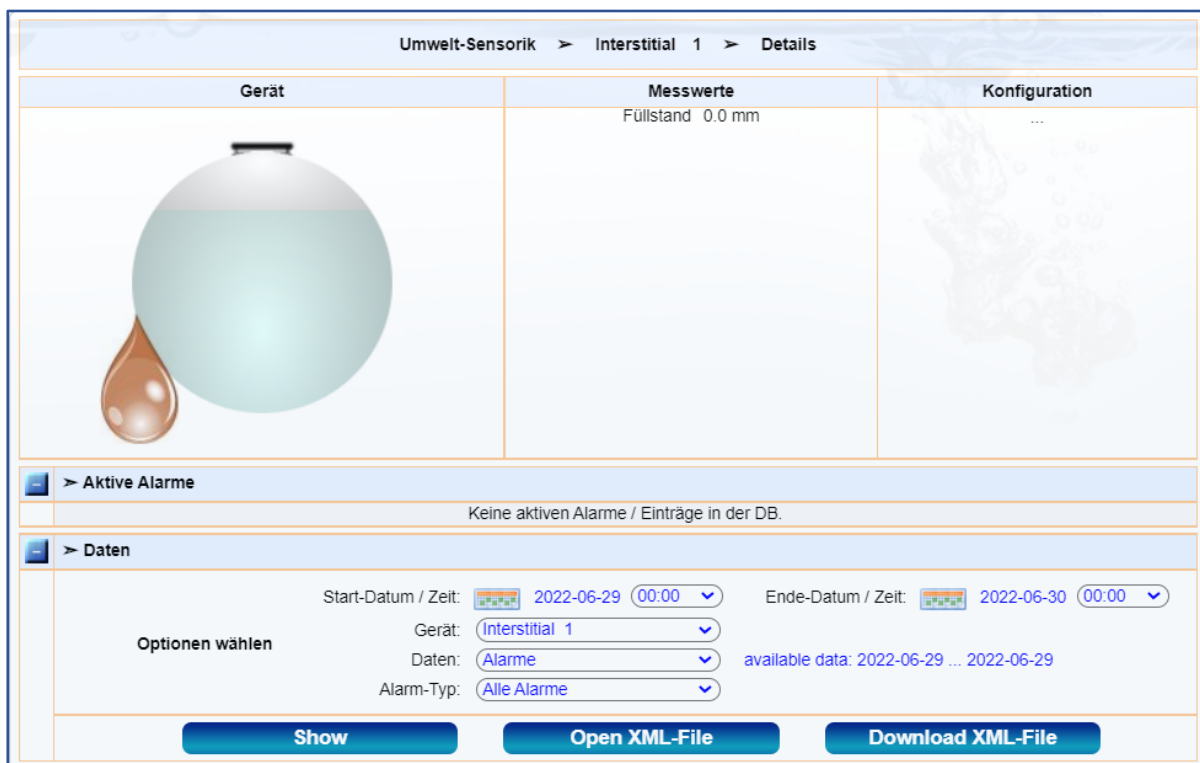
3.5.2 Interstitial

VISY-Stick Interstitial


Der Sensor VISY-Stick Interstitial ist geeignet für die Überwachung der Kontrollflüssigkeit (z.B. Salzlauge, Glykol, etc.) in Zwischenräumen doppelwandiger Tanks. Er meldet das Über- und Unterschreiten einstellbarer Grenzwerte. VISY-Stick Interstitial kann auch als „Trockensensor“ eingesetzt werden, der das Eindringen einer Flüssigkeit in den trockenen Zwischenraum feststellt.

VISY-Reed Interstitial

Der Sensor VISY-Reed Interstitial Dry ist geeignet für die Überwachung von trockenen Zwischenräumen in doppelwandigen Tanks. Der Reed Kontakt meldet das Eindringen einer Flüssigkeit in den trockenen Zwischenraum.



The screenshot displays the 'Details' page for 'Interstitial 1' under the 'Umwelt-Sensorik' section. The interface is divided into three main columns: 'Gerät', 'Messwerte', and 'Konfiguration'. The 'Gerät' column features an illustration of a spherical sensor with a liquid droplet. The 'Messwerte' column shows a 'Füllstand' of 0.0 mm. The 'Konfiguration' column is currently empty. Below these columns, there are three sections: 'Aktive Alarme' (no active alarms), 'Daten' (with filters for date, device, data type, and alarm type), and three buttons: 'Show', 'Open XML-File', and 'Download XML-File'.

Gerät	Messwerte	Konfiguration
	Füllstand 0.0 mm	...

Aktive Alarme
Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.

Daten

Start-Datum / Zeit: 2022-06-29 00:00 | Ende-Datum / Zeit: 2022-06-30 00:00

Optionen wählen:
 Gerät: Interstitial 1
 Daten: Alarme | available data: 2022-06-29 ... 2022-06-29
 Alarm-Typ: Alle Alarme

Buttons: Show, Open XML-File, Download XML-File

Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.3 Manhole Sump

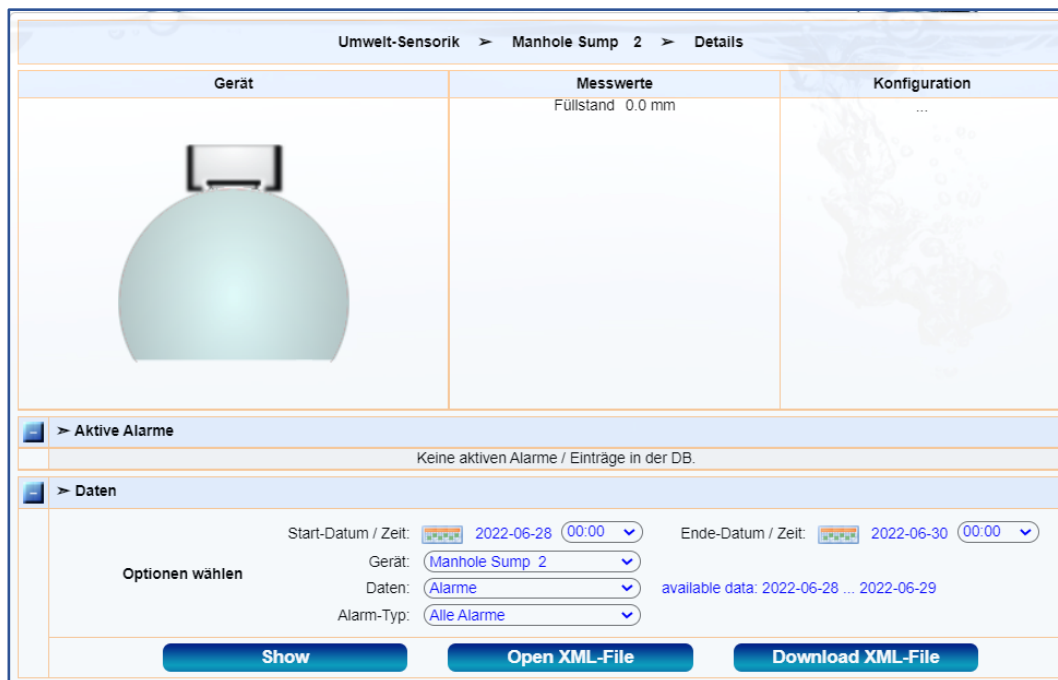
Der Sensor Manhole Sump ist geeignet für die Überwachung des Domschachts.

VISY-Stick Sump Manhole


Dieser Sensor erkennt Flüssigkeiten im Domschacht und kann zwischen Wasser und Kraftstoff unterscheiden.

VISY-Reed Sump Manhole

Dieser Sensor erkennt Flüssigkeiten im Domschacht ohne Unterscheidung und dient als reiner Alarmgeber.



Umwelt-Sensorik > Manhole Sump 2 > Details

Gerät	Messwerte	Konfiguration
	Füllstand 0.0 mm	...

> Aktive Alarme
Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.

> Daten

Start-Datum / Zeit: Ende-Datum / Zeit:

Optionen wählen
Gerät:
Daten: available data: 2022-06-28 ... 2022-06-29
Alarm-Typ:

[Show](#) [Open XML-File](#) [Download XML-File](#)

Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.4 Dispenser Sump

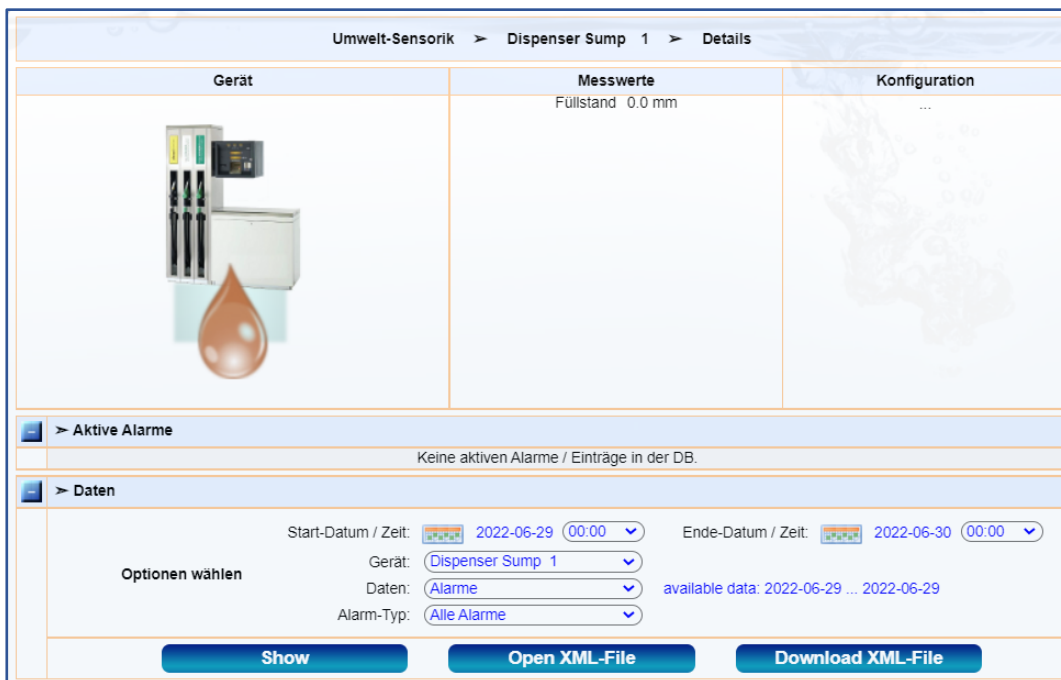
Der Sensor Dispenser Sump ist geeignet für die Überwachung des Zapfsäulenschachts.

VISY-Stick Sump Dispenser


Dieser Sensor erkennt Flüssigkeiten im Zapfsäulenschacht kann zwischen Wasser und Kraftstoff unterscheiden.

VISY-Reed Sump Dispenser

Der Sensor erkennt Flüssigkeiten im Zapfsäulenschacht ohne Unterscheidung und dient als reiner Alarmgeber.



Umwelt-Sensorik > Dispenser Sump 1 > Details

Gerät	Messwerte	Konfiguration
	Füllstand 0.0 mm	...

> Aktive Alarme
Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.

> Daten

Start-Datum / Zeit: Ende-Datum / Zeit:

Optionen wählen
Gerät:
Daten: available data: 2022-06-29 ... 2022-06-29
Alarm-Typ:



[Show](#) [Open XML-File](#) [Download XML-File](#)

Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.5 Ölabscheider

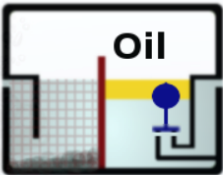
Mit der Funktion Ölabscheider erfolgt eine kontinuierliche Messung des Schlamm-, Öl- und Wasserspiegels bzw. -volumens in Leichtflüssigkeitsabscheidern (Ölabscheidern). Die Füllstandsonde VISY-Stick Oil überwacht die Schichtdicke der Ölschicht. Der Ultraschallsensor VISY-Sludge misst die Höhe und Temperatur des Schlammes im Abscheider. Bei Überschreitung von vorher definierten maximalen Schichtdicken bzw. Spiegelhöhen erfolgt eine Alarmmeldung lokal und per Fernübertragung direkt an die zuständigen Personen oder an eine Leitzentrale.

Im Menü Ölabscheider erscheint eine Liste aller konfigurierten Ölabscheider mit den wichtigsten Informationen über Alarme, Schichtdicken und Freiraum der Ölabscheider:

Umwelt-Sensorik > Ölabscheider		
Gerät	Alarme	Messwerte
1 	Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.	Leichtfl.-Schicht 500 mm Leichtfl.-Volumen 2500 L Leichtfl.-Freiraum 2500 L Schlammsschicht 350 mm
2 	Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.	Leichtfl.-Schicht 610 mm Leichtfl.-Volumen 3050 L Leichtfl.-Freiraum 1950 L Schlammsschicht 200 mm

Nach der Auswahl eines Ölabscheiders werden dessen Daten im Detail angezeigt:

Umwelt-Sensorik > Ölabscheider 1 > Details

Gerät	Messwerte	Konfiguration
Abscheider 1 	Wasser-Füllst. 2500.0 mm Leichtfl.-Schicht 500.0 mm Leichtfl.-Volumen 2500.0 L Leichtfl.-Freiraum 2500.0 L Temperatur 17.0 °C Schlammsschicht 350.0 mm Temperatur 17.3 °C	» Leichtflüssigkeit « Referenz Füllhöhe 3000.0 mm max. Füllstand 1000.0 mm max. Volumen 5000.0 L Alarmschwelle Aufstau 50.0 mm Leichtfl. Schicht zu dick 800.0 mm Leichtfl. zu lange konstant 50 mm / 21 Tag(e) » Schlamm « Distanz bis OA.-Boden 1000.0 mm Alarmschwelle Schlammsschicht zu hoch 950.0 mm

> **Aktive Alarme**
Keine aktiven Alarme / Einträge in der DB.

> **Betriebsbuch: eingegebene Ereignisse**

Nr.	Ereignis	Benutzer	Datum
4	Entsorgung durchgeführt	Admin	2022-05-16 10:28:37
3	Monatli. Sichtprüfung ausgeführt	Admin	2022-05-16 10:28:04
2	ENDE » Wartung	Admin	2022-05-16 10:27:28
1	BEGINN » Wartung	Admin	2022-05-16 10:27:05

> **Eingabe eines Ereignis-Eintrags ins Betriebsbuch**

Account

Use account Please select an option

> **Daten | Diagramme**

Start-Datum / Zeit: Ende-Datum / Zeit:

Optionen wählen
 Gerät:
 Daten: 2022-04-04Super 95

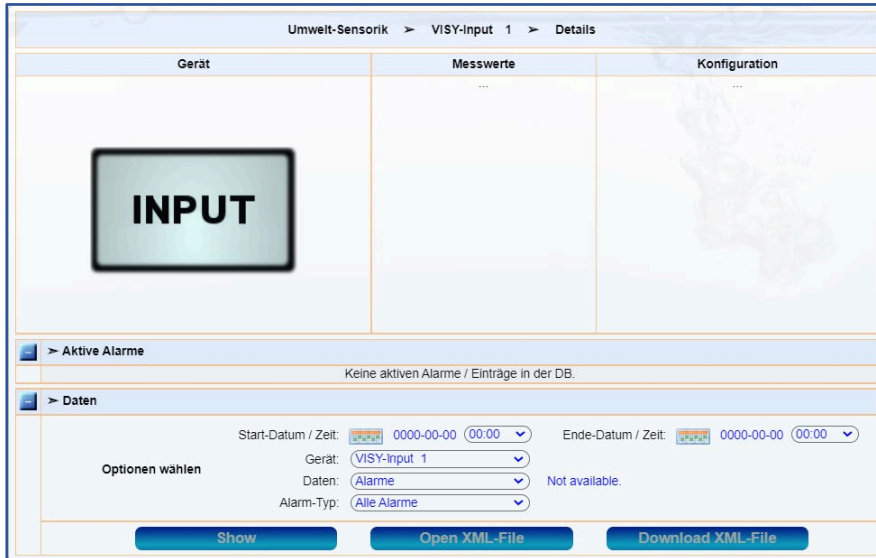
Für die Einträge im Betriebsbuch siehe Technische Dokumentation:



COMS Betriebstagebuch, Art.-Nr. 350367

3.5.6 VISY-Input

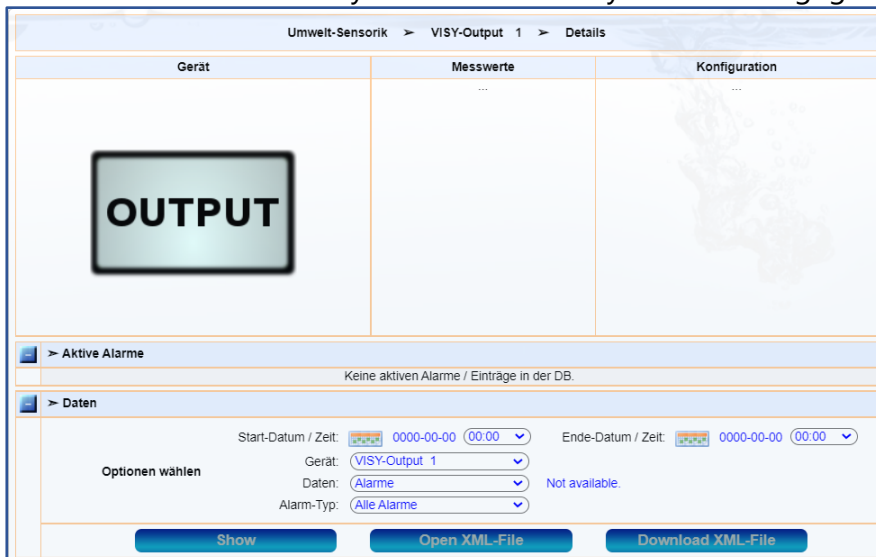
VISY-Input ist ein digitales 8-Kanal Eingangsmodul für die Verbindung von externen Alarmausgängen mit dem VISY-X System. Mit VISY-Input können Alarme von externen Systemen an das VISY-X System weitergegeben werden.



Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.7 VISY-Output

VISY-Output 8 ist ein 8-Kanal Relais-Ausgangsmodul für die Verbindung des VISY-X Systems mit externen Sicherheitseinrichtungen oder Alarmindikatoren. Mit VISY-Output können Alarme vom VISY-X System an externe Systeme weitergegeben werden.



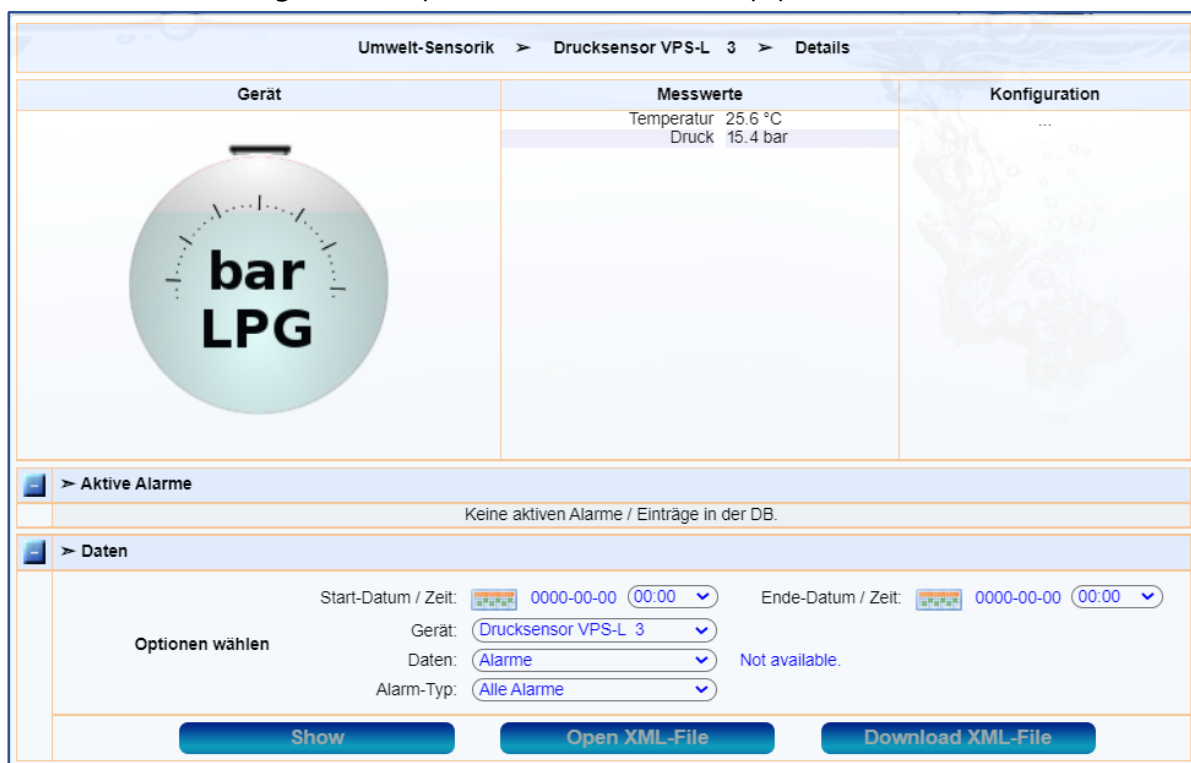
Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.8 Drucksensor VPS-L

Der Drucksensor VPS-L dient zur Bestimmung der Produktmasse (Masse der flüssigen Phase und der Dampfphase) von Flüssiggas in LPG-Tanks.

Mit dem Drucksensor VPS-L wird der Dampfdruck im LPG-Tank gemessen, der nur von Temperatur und Gas-Zusammensetzung abhängig ist. Mit dem VISY-Stick LPG und dem VISY-Density Modul werden Füllhöhe und Produktdichte der flüssigen Phase bestimmt und damit die Produktmasse sowie das Volumen der flüssigen Phase ermittelt.

Aus dem Gasvolumen (Gesamtvolumen minus Flüssigvolumen) und dem Dampfdruck wird die Produktmasse der Dampfphase bestimmt. Die gesamte Produktmasse berechnet sich aus der Masse der flüssigen Phase plus der Masse der Dampfphase.



Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

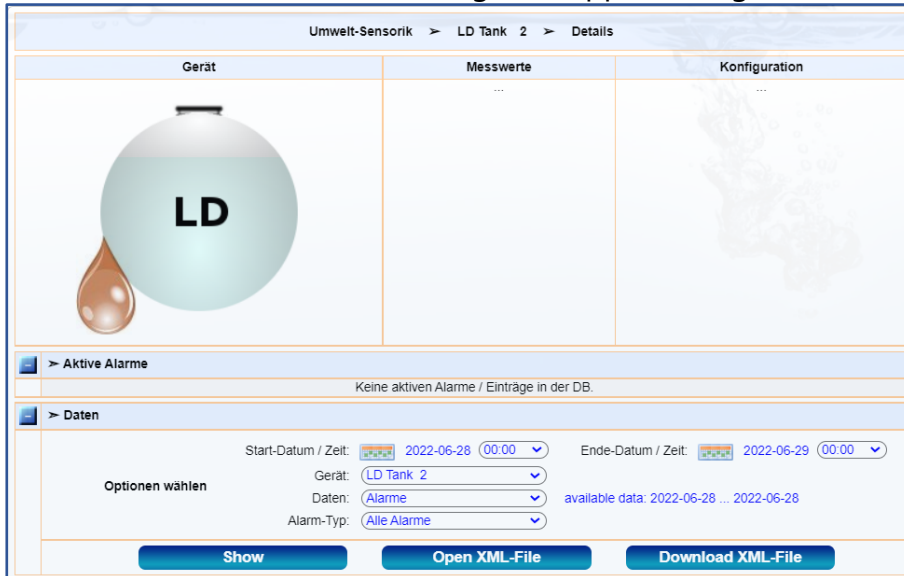
3.5.9 Drucksensor VPS-T



Der Drucksensor VPS-T ist nicht mehr erhältlich.

3.5.10 LD-Tank

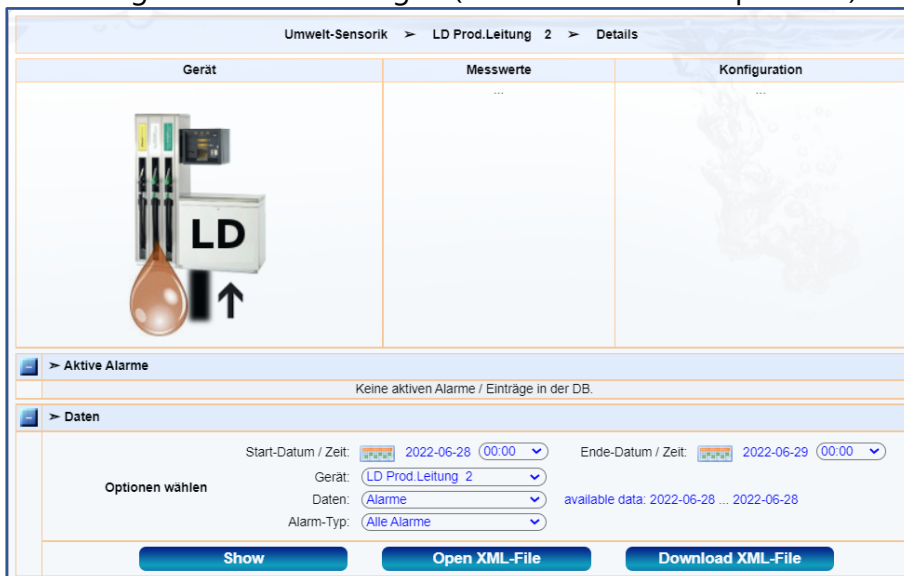
Druck- oder Vakuumüberwachung für doppelwandige Tanks zur Leckage-Erkennung.



Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.11 LD-Prod.Leitung

Druck- oder Vakuumüberwachung für doppelwandige Rohrleitungen zur Leckage-Erkennung in Produkt-Leitungen (vom Tank zu den Zapfsäulen).



Im Bereich Daten können die Alarme des ausgewählten Gerätes für einen bestimmten Zeitraum gefiltert, angezeigt und heruntergeladen werden.

3.5.12 LD-Füllleitung (in Vorbereitung)

3.5.13 LD-Domschacht



Die Leckage-Überwachung LD-Domschacht ist nicht mehr erhältlich.

3.6 Historie

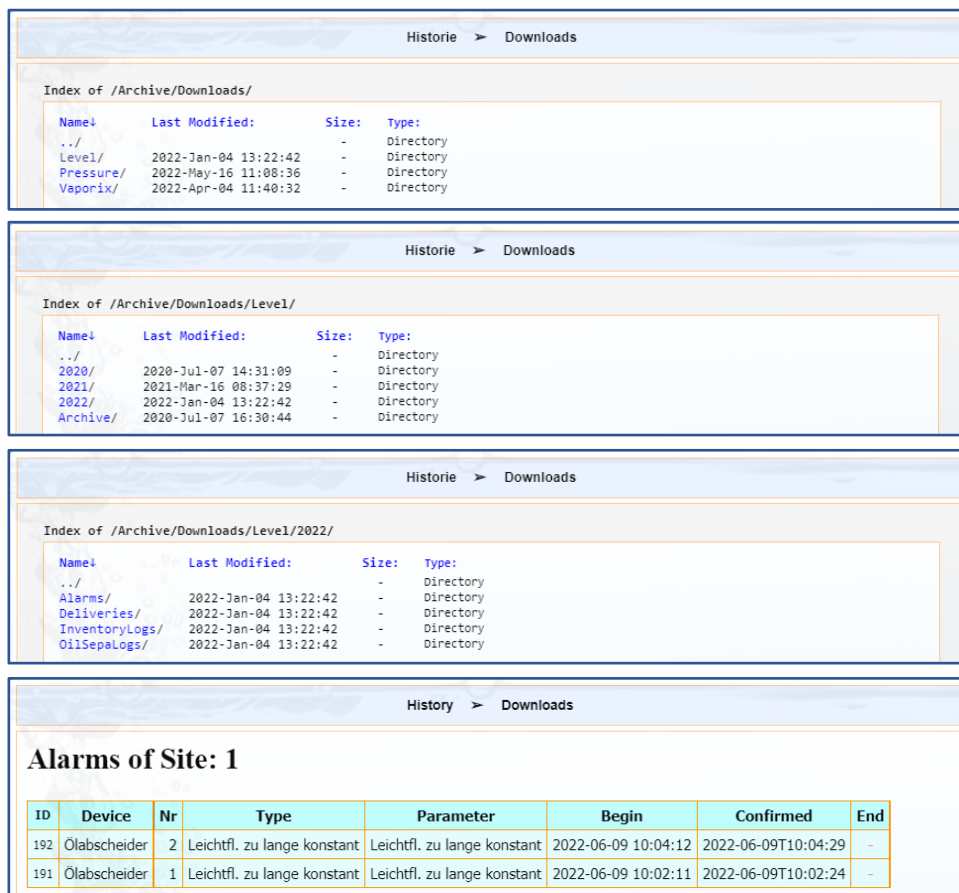
Dieses Menü bietet den Zugriff auf die Historiendaten der aktivierten Dienste:



In einigen Menüs werden die Daten mit der Schaltfläche „Show“ angezeigt oder mit „Open XML-File“ in einem separaten Browserfenster in Detailansicht geöffnet. Mit der Schaltfläche „Download XML-File“ können die detaillierten Daten heruntergeladen werden.

3.6.1 Downloads

Unter Downloads erscheint eine Ordner-Liste der Anwendungen (Level, Pressure, Vaporix) für den Download der Daten. Hier als Beispiel die Anwendung Level:

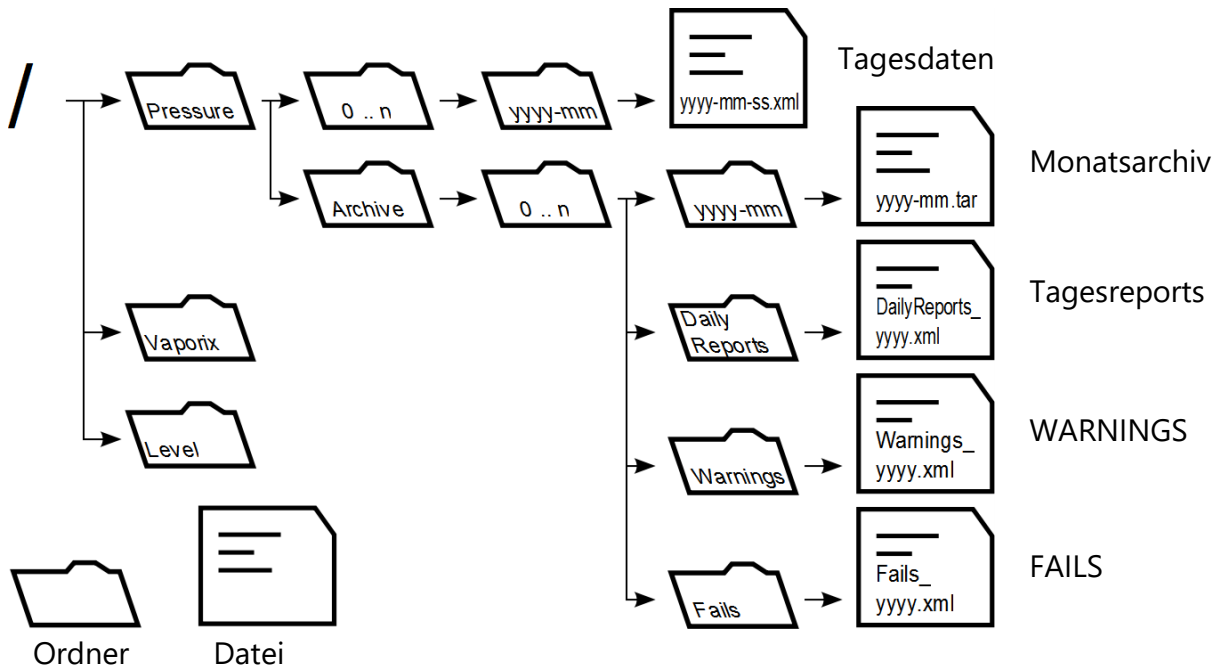


3.6.2 Download per WebDAV

Der Download der Historien-Daten ist auch mit WebDAV möglich.

Mit WebDAV werden die Daten des SECON-Clients als virtuelles Laufwerk auf Ihrem PC/Mac eingebunden und können mit einem Dateimanager geöffnet und gespeichert werden.

Ausgehend vom Grundverzeichnis ist die Topologie der Verzeichnisse wie folgt dargestellt:



0 ... n Ordner für Daten geordnet nach die Drucksensorpositionen.

yyyy, mm, dd Platzhalter für Jahreszahl, Monat und Tag des Monats.

xml Datei liegt im xml-Format vor.

tar Datei liegt als tar-Archiv vor und muss entpackt werden.

Für Details zum Aufbau der WebDAV-Verbindung siehe Technische Dokumentation:

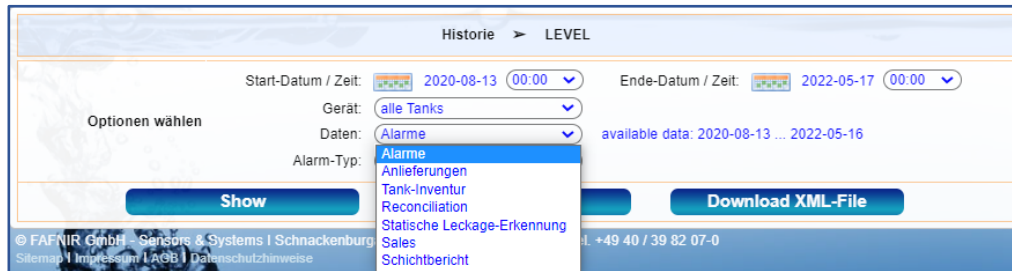


SECON-Client Administrator, Kapitel WebDAV, Art.-Nr. 350339

3.6.3 Level

Das Menü **Level** bietet Zugang zu den gespeicherten Daten der Füllstandsensoren. Folgende Daten können ausgewählt und nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden:

Alarme, **Anlieferungen**, **Tank-Inventur**, **Reconciliation**, **Statische Leckage-Erkennung**, **Sales (POS)**, und **Schichtbericht**.

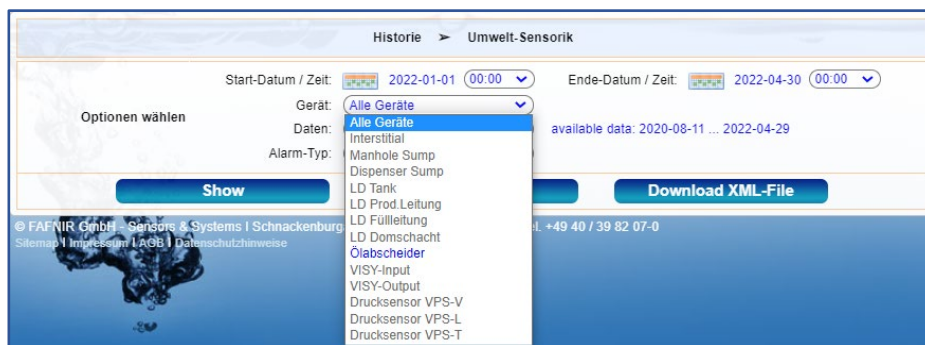


Für die Anzeige der **Alar**me gibt es folgende Unterscheidung:

- **Nicht aktive Alar**me: abgelaufene Alar
- **Aktive Alar**me: aktuell vorhandene, bestätigte oder nicht bestätigte Alar

3.6.4 Umwelt-Sensorik

Das Menü **Umwelt-Sensorik** bietet Zugang zu den gespeicherten Daten der Umweltsensoren. Die folgenden Umwelt-Sensoren können mit einer Start- und Endzeit ausgewählt werden: **alle Geräte**, **Interstitial**, **Manhole Sump**, **Dispenser Sump**, **LD (Leckage Detection) -Tank/-Produktleitung**, **Ölabscheider**, **VISY-Input**, **VISY-Output**, **Drucksensor VPS-V/VPS-L**.



Für die Anzeige der **Alar**me gibt es folgende Unterscheidung:

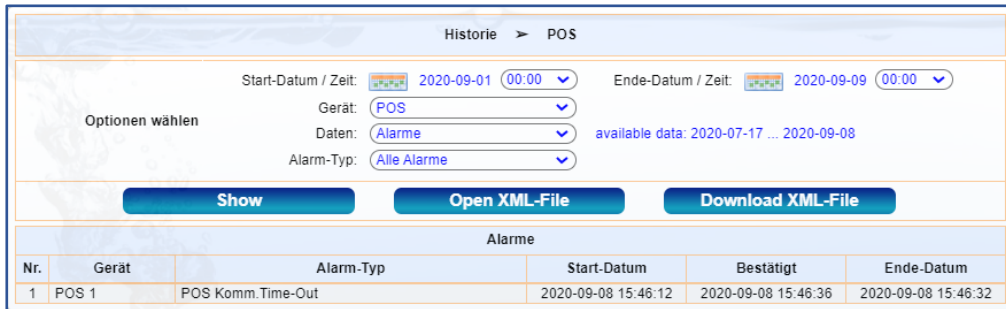
- **Nicht aktive Alar**me: abgelaufene Alar
- **Aktive Alar**me: aktuell vorhandene, bestätigte oder nicht bestätigte Alar



Der Drucksensor VPS-T und die Leckage-Erkennung LD-Domschacht sind nicht mehr erhältlich.

3.6.5 POS

Das Menü Historie POS bietet Zugang zu den gespeicherten Alarmen der Kasse (POS).



Alarme					
Nr.	Gerät	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt	Ende-Datum
1	POS 1	POS Komm.Time-Out	2020-09-08 15:46:12	2020-09-08 15:46:36	2020-09-08 15:46:32

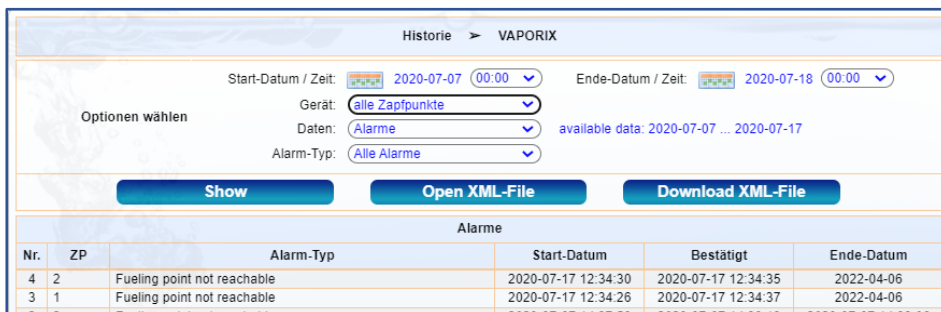
Für die Anzeige der **Alarme** gibt es folgende Unterscheidung:

- **Nicht aktive Alarme:** abgelaufene Alarme, vom System zurückgenommene Alarme
- **Aktive Alarme:** aktuell vorhandene, bestätigte oder nicht bestätigte Alarme

3.6.6 VAPORIX

Das Menü VAPORIX bietet Zugang zu den gespeicherten Daten der Gasrückführung.

Die folgenden Daten können mit einer Start- und Endzeit für alle oder für bestimmte Zapfpunkte ausgewählt werden: **Alarme**, **Service via Dongle**, oder **Diagramme**.



Alarme					
Nr.	ZP	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt	Ende-Datum
4	2	Fueling point not reachable	2020-07-17 12:34:30	2020-07-17 12:34:35	2022-04-06
3	1	Fueling point not reachable	2020-07-17 12:34:26	2020-07-17 12:34:37	2022-04-06
2	2	Fueling point not reachable	2020-07-07 14:37:58	2020-07-07 14:38:12	2020-07-07 14:38:06

Für die Anzeige der **Alarme** gibt es folgende Unterscheidung:

- **Nicht aktive Alarme:** abgelaufene Alarme, vom System zurückgenommene Alarme
- **Aktive Alarme:** aktuell vorhandene, bestätigte oder nicht bestätigte Alarme

Zur Bedeutung der VAPORIX Warnungen und Alarme siehe Technische Dokumentation:



VAPORIX Flow und Control, Art.-Nr. 207045

Service via Dongle sind die Service-Einsätze der Service-Techniker:

Historie > VAPORIX

Start-Datum / Zeit: 2020-07-01 00:00 Ende-Datum / Zeit: 2020-07-02 00:00

Optionen wählen
Gerät: alle Zapfpunkte
Daten: Service via Dongle available data: 2020-07-01 ... 2020-07-01

Show Open XML-File Download XML-File

Service via Dongle

Nr.	Gerät	Datum	Dongle ID	Ereignis
10	ZP 1	2020-07-01 06:40:00	404	9
9	ZP 2	2020-07-01 06:40:00	404	9
8	ZP 2	2020-07-01 06:34:00	404	6
7	ZP 2	2020-07-01 06:32:00	404	12
6	ZP 2	2020-07-01 06:30:00	404	2
5	ZP 1	2020-07-01 06:24:00	404	5
4	ZP 1	2020-07-01 06:22:00	404	11
3	ZP 1	2020-07-01 06:20:00	404	1
2	ZP 1	2020-07-01 06:10:00	404	0
1	ZP 2	2020-07-01 06:10:00	404	0

Zur Rücksetzung der VAPORIX-Control Auswerteeinheit, siehe Kapitel 3.3.5

Unter **Diagramme** kann aus den vorhandenen Daten ein spezifischer Datensatz für die grafische Ansicht ausgewählt und mit „Show“ angezeigt werden.

Historie > VAPORIX

Start-Datum / Zeit: 2022-04-01 00:00 Ende-Datum / Zeit: 2022-04-30 00:00

Optionen wählen
Gerät: Zapfpunkt '4'
Daten: Diagramme
History Data not available. Directory: 'Vaporix/2222222/B' is empty.

Show Open XML-File Download XML-File

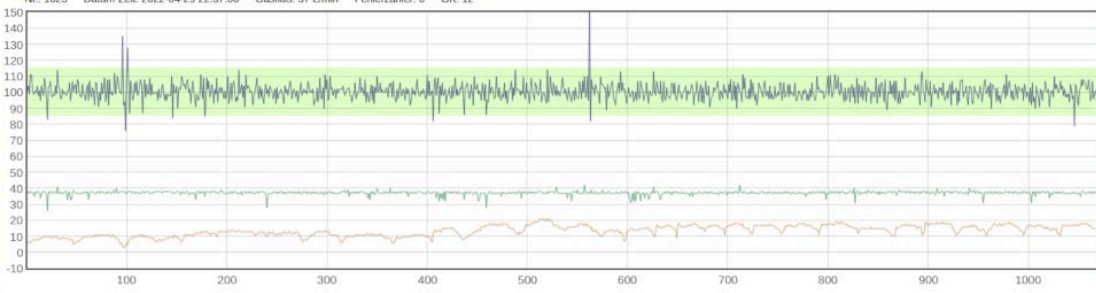
Diagram Settings / Infos

Station IDs: 5704 / ECON-402-0090
Adresse: Grosser Schippsee 37, D-21073, Hamburg, Germany
Gerät: Zapfpunkt '4'
Controller ID: 52712
Seite: A
Start-Datum: 2022-04-01 02:26:00
Ende-Datum: 2022-04-30 23:07:00
Start-Index: 13193
Stop-Index: 14261
Messwerte: 1069

Optionen wählen
Gerät: Zapfpunkt '4'
Jahr-Monat: 2022 04
Show Diagram

■ Rückföhrate: 97 %
■ Kraftstofffluß: 38 L/min
■ Temperatur: 15 °C
■ Error-Free Zone [100% ± 15%]

Nr.: 1025 Datum-Zeit: 2022-04-29 22:37:00 Gasfluß: 37 l/min Fehlerzähler: 0 GK: 12



Nr.	Datum-Zeit	Gasfluß	Rückföhrate	Kraftstofffluß	Fehlerzähler	GK	Temperatur
1	2022-04-01 02:26:00	37	101	37	0	26	6
2	2022-04-01 03:12:00	40	104	38	0	23	6
3	2022-04-01 03:22:00	37	99	37	0	33	7
4	2022-04-01 06:14:00	42	111	38	0	19	6
5	2022-04-01 08:00:00	42	111	38	0	19	7
6	2022-04-01 08:29:00	39	104	37	0	22	8

3.6.7 Pressure Report

Das Menü **Pressure Report** bietet Zugang zu den gespeicherten Daten der Drucküberwachung mit dem Drucksensor VPS-V.

Die folgenden Daten werden für den ausgewählten Drucksensor in einer Tabelle angezeigt: Datum, Status, Druck [mbar], aufgetretene Fehler und Warnungen (Fails/Warnings), die Anzahl der Folgetage nach einer Warnung (Consecutive days), der Abschaltzeitpunkt und die betroffene Zapfpunkt-ID.

[Historie](#) » **Pressure report**

Optionen wählen (Drucksensor Id) 6024 / 0 ▾

Reset
Anzeigen

Pressure report

Drucksensor (Id: 6024 / 0)

Nr.	Datum	Status	Druck [mBar]	Active Fails	Warning during day	Consecutive days of warnings	Abschaltung	FPs
1	2016-07-19	SHUT-DOWN	values	values	values	values		
2	2016-07-18	WARNING	values	-	values	values		
3	2016-07-14	WARNING	values	-	values	values		
4	2016-07-13	NO-TEST	values	-	values	values		

Für weitere Details zu den Drucksensor-Alarmen siehe Kapitel:
3.3.4 Länderspezifische Bewertung der Drucksensordaten (AU/IL)

3.7 Info

In diesem Menü werden die Informationen zu Alarmen, zur Tankstelle, zu Handbüchern/Dokumenten, und zur Software-Version angezeigt.



3.7.1 Aktive Alarme

Liste der aktuell vorhandenen, bestätigten oder nicht bestätigten Alarmen

Info > Aktive Alarme				
Nr.	Gerät	Alarm-Typ	Start-Datum	Bestätigt
1	Zapfpunkt 4	Fueling point not reachable	2022-06-27 09:02:30	2022-06-27 09:05:41
2	Zapfpunkt 3	Fueling point not reachable	2022-06-27 09:02:26	2022-06-27 09:05:42
3	Zapfpunkt 2	Fueling point not reachable	2022-06-27 09:02:22	2022-06-27 09:05:43
4	Zapfpunkt 1	Fueling point not reachable	2022-06-27 09:02:19	2022-06-27 09:05:44
5	Ölabscheider 2	Leichtfl. zu lange konstant	2022-06-23 10:04:34	2022-06-23 10:04:43
6	Ölabscheider 1	Leichtfl. zu lange konstant	2022-06-23 10:02:33	2022-06-23 10:02:44

3.7.2 Tankstelle

Information über die Daten der Tankstelle und des konfigurierten SECON-Client Gerätes:

Info > Tankstelle	
Gerät	
Bezeichnung	ECON-063-0003
Tankstelle	
Interne Nummer	1
Bezeichnung	Petrol Station
Straße	Street No. 1
PLZ	22525
Stadt	Hamburg
Land	Germany
Status	Alarm (2022-06-27 10:50:45)
Geographische Breite	53.590542
Geographische Länge	9.904659
Datum-Zeit	
Localtime	2022-06-27 15:14:27
UTC-Time	2022-06-27 13:14:27
Time-Zone	Europe > Berlin

3.7.3 Handbücher und Dokumentation



Zu den Handbüchern des SECON-X Systems gehören:

SECON-Client Gerät (Hardware)	Art.-Nr. 350074
SECON-Client Administrator (lokaler und Remote-Zugriff)	Art.-Nr. 350339
SECON-Client Benutzer (lokaler Zugriff)	Art.-Nr. 350177
SECON-Client Benutzer (Remote-Zugriff)	Art.-Nr. 350174
SECON-Server Installation	Art.-Nr. 350085
SECON-Server Administrator	Art.-Nr. 350087
SECON-Server Benutzer	Art.-Nr. 350376
SECON-X Autokalibrierung	Art.-Nr. 350341
SECON-X Reconciliation	Art.-Nr. 350343
VAPORIX Flow/Control	Art.-Nr. 207045
VISY-Command	Art.-Nr. 207182
VPS Drucksensoren	Art.-Nr. 350203

3.7.4 Software-Version

Info > Software-Version	
Name	Software-Version
SECON	2.5.21.11
GUI	2.5.21.11
Translation	1.0.14.0
Fafnir	1.0.3.0
Intern-Atg	1.0.6.40
Extern-Atg	1.0.6.14
POS	1.0.0.12
Dispatcher	1.3.6.3
Alarm-Manager	1.0.5.2
Vaporix	1.4.8.5

Leerseite



FAFNIR GmbH
Schnackenburgallee 149 c
22525 Hamburg
Tel.: +49/40/39 82 07-0
E-Mail: info@fafnir.de
Web: www.fafnir.de
